



## Amtsausschusssitzung des Amtes Plau am See vom 26.02.2019



Auf der letzten Amtsausschusssitzung berichtete Bürgermeister Norbert Reier über aktuell wichtige Amtsangelegenheiten. Es gab 2 Schwerpunktthemen. Zu einem die Umsetzung der gesetzlichen Vorschriften des Datenschutzes in der Verwaltung und im gesellschaftlichen Leben. Insbesondere geht es hier um die Belehrung der Freiwilligen Feuerwehr und der eigenen Mitarbeiter. Die Frage ist, ob es sich um eine freiwillige Vereinbarung oder eine Dienstanweisung handeln wird. „Mir ist es natürlich lieber im Interesse unserer Kollegen eine freiwillige Vereinbarung zu machen, da so die Mitwirkung jedes einzelnen besser gerechtfertigt ist. Auf der anderen Seite geht es auch um die europäische Datenschutzgrundverordnung. Das heißt, wir haben bei allem, was wir tun die Bürgerinnen und Bürger zu informieren warum und weshalb

werden solche Daten erhoben und auf welcher Rechtsgrundlage passiert das.“ so Reier.

Ein weiteres Thema war das Dokumentenmanagementsystem. Ab 2020 sollen alle Verwaltungen digital arbeiten. Es müssen Voraussetzungen geschaffen werden, um alle Dokumente entsprechend abzulegen. Dazu müssen Strukturen geschaffen und die Ablage der Dokumente organisiert werden.

Der zweite Schwerpunkt bezog sich auf den Rechnungsprüfungsausschuss und der Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses 2017, der gerade erstellt wird.

Die Haushaltssteuerung gestaltet sich schwierig. Die Kommunen sollten die Chance haben, vom FAG 2020 Mittel zur freien Verfügung zu bekommen und nicht als Bittsteller von Zuschüssen oder Fördermitteln abhängig zu sein.

### Aus dem Inhalt

|          |                           |
|----------|---------------------------|
| Seite 2  | Kinder- und Jugendzentrum |
| Seite 5  | Plauer Burgmuseum         |
| Seite 6  | Pfandtafel helfen         |
| Seite 11 | Klasse! Wir singen        |
| Seite 12 | Veranstaltungen           |
| Seite 14 | Sport                     |
| Seite 27 | Amtliche Mitteilungen     |
| Seite 30 | Glückwünsche/Service      |

Die Plauer Zeitung erscheint kostenlos einmal im Monat in Auflage von 4950 Exemplaren im Amt Plau am See. Sie ist für auswärtige Leser im Abonnement erhältlich.

Zum Tagesordnungspunkt Anfragen an den Amtsvorsteher und den Bürgermeister der Gemeinden meldete sich Marco Rexin von „Wir leben e.V.“ zu Wort. „Bürger aus Ganzlin sind an mich heran getreten mit der Frage, ob es Maßnahmen für die teilweise defekte Straßenbeleuchtung in der Ganzliner Straße gibt.“ so Rexin. Paul Schulz verwies auf die letzte Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Ganzlin, in der dieser Punkt auf der Tagesordnung stand. „Auf dem Gebiet stehen die Unternehmen nicht Schlange, die so etwas beheben wollen. Aber es gibt eine Lösung.“ antwortete Schulz.

Bürgermeister Jens Tiemer fügte noch hinzu, dass das Kabel für die Laternen neu gelegt und alles in den nächsten 2 Monaten fertiggestellt wird.

Es gibt aber auch positives zu berichten. Seit Zwei Jahren gibt es eine neue Amtswehrführung. Volker Valentin als Amtswehrführer und sein Stellvertreter Martin Stojke. Beide haben seit dem Lehrgänge besucht und unter Beweis gestellt, dieses Amt auszuführen, so dass einer Beförderung zum Brandmeister nichts im Wege steht.

Auch die bevorstehenden Wahlen waren ein Thema dieser Sitzung. So wurde beschlossen, dass Sabine Henke als Wahlleiterin und Thomas Küstner als 1. Stellvertreter zur Kommunalwahl am 26. Mai fungieren.

In Sachen Haushaltssatzung machen die geringen Einwohnerzahlen Grund zur Sorge. „Sollte es passieren, dass wir unter die 8000 Einwohner fallen, halten wir trotzdem an der gegenwärtigen Struktur fest.“ bemerkte Paul Schulz.



# Kinder- und Jugendzentrum am Bahnhof für alle Jugendlichen im Amt Plau am See geöffnet

Das Amt Plau am See wurde im November 2018 als Modellprojekt für offene Kinder- und Jugendarbeit ausgewählt. Der Fachdienst Jugend des Landkreises LWL-PCH würdigt damit die mehr als 20-jährigen Erfahrungen der Stadt Plau am See in der offenen Kinder- und Jugendarbeit. Vor allem das Kinder- und Jugendzentrum, das Anfang 2000 aufwendig saniert wurde, erhält damit neben der Stelle des Amtsjugendpflegers eine enorme Aufwertung. Die bisher allein von der Stadt Plau am See getragenen Kosten werden nun vom Landkreis mit fast 50.000 € im Jahr kofinanziert. Als Amtsjugendpfleger ist Thomas Küstner damit auch Koordinator und Ansprechpartner für Veranstaltungen, Projekte oder auch Alltagssorgen von Kindern und Jugendlichen bzw. deren Eltern in allen Gemeinden des Amtes Plau am See. Die bisherige Beschränkung seiner Zuständigkeit auf die Stadt Plau am See wurde mit dem Modellprojekt erweitert, wird aber aufgrund der weitaus höheren Anzahl junger Menschen, die in der zentralen Stadt des Amtsbereiches wohnen, Schwerpunkt seiner Tätigkeit bleiben. Das Kinder- und Jugendzentrum der Stadt Plau am See ist nun jedoch auch für alle Kinder und Jugendlichen des Amtes Plau am See, die älter als 10 Jahre sind, offen, an fünf Tagen in der Woche und in den Ferien.

In den beiden Gemeinden Ganzlin und Barkhagen, werden die gewachsenen Strukturen unterstützt (2018 zwei neue Kinder- und Jugendtreffs in Barkow und Plauerhagen) bzw. für die Gemeinde Ganzlin neue Wege gesucht, nachdem die Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit durch die Gemeinde in den vielen kleinen Dörfern völlig zum Erliegen gekommen ist. Hier wird in diesem Jahr gemeinsam mit der Gemeinde nach Lösungen gesucht. Beispielgebend dafür könnte auch Barkhagen sein, wo im letzten Jahr durch ein hohes Engagement von Bürgermeister und Gemeindevertretern Hervorragendes für die Jüngeren geleistet wurde. Zunächst wurde ein Erzieher von der Gemeinde eingestellt, der gleichzeitig auch Jugendwart der Feuerwehr ist und mit großer Unterstützung durch Bürgermeister und Gemeindevertretung die beiden neuen Kinder- und Jugendtreffs einrichten konnte. Vor allem für die jüngeren Einwohner und die jungen Familien aus Barkow und Plauerhagen konnten damit viele gemeinsame Aktivitäten in den Ferien, aber



auch an einigen Tagen der Schulwoche angeboten werden. Das Engagement junger Eltern bei der Organisation von jahreszeitlichen Festen wurde wohlwollend unterstützt und gefördert. Diese Entwicklung wäre auch für die Gemeinde Ganzlin wünschenswert. Mit der Förderung durch den Landkreis wird es möglich, Veranstaltungen und regelmäßige Angebote für Kinder zwischen 6 bis 12 Jahren in den Dörfern finanziell und logistisch zu unterstützen. Für die älteren Jugendlichen der beiden Gemeinden erweitert das Kinder- und Jugendzentrum am Bahnhof Plau am See sein bisheriges Angebot. Mit der Schaffung von neuen Räumen im letzten Jahr können nun noch mehr Jugendliche verschiedenen Alters auch unterschiedliche Angebote wahrnehmen. Auf der Web-Seite des KiJuZ ([www.kjz-plau.de](http://www.kjz-plau.de)) haben vor allem Eltern die Möglichkeit, sich darüber genauer zu informieren bzw. können sich direkt oder telefonisch an den Amtsjugendpfleger wenden.

Durch die unmittelbare Nähe zum Busbahnhof und das neue RUFBUS-System des VLP ist es für alle Jugendlichen kostengünstig möglich, regelmäßig bis 18.30 Uhr jedes Dorf beider Gemeinden zu erreichen. Über Fragen und Anregungen dazu freut sich das Team Amtsjugendpflege um Thomas Küstner unter: [kijuz@amtplau.de](mailto:kijuz@amtplau.de) oder am Telefon unter 038735-46555.

## Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

**Freitag, 22.03.,** 15 Uhr, Kinder- und Jugendtreff Barkow, Häkeln und Stricken

**Freitag, 29.03.,** 15 Uhr, Kinder- und Jugendtreff Barkow, Raumgestaltung

**Samstag, 06.04.,** 10 Uhr, Mehrzweckhalle am Bahnhof, Kinder- und Jugendflohmarkt

**Donnerstag, 18.04.,** 18 Uhr, Festwiese Leisten, Osterfeuer

**Donnerstag, 18.04.,** 18 Uhr, Sportplatz Karow, Osterfeuer

**Donnerstag, 18.04.,** 15 – 18 Uhr, Kinder- und Jugendtreff Plauerhagen, Osterfilzen

**Osterferien, 15.04. bis 26.04.,** 11 bis 19 Uhr, Kinder- und Jugendzentrum Plau am See, Ferienprogramm

**Osterferien, 15.04. bis 26.04.,** Kinder- und Jugendtreffs Barkow und Plauerhagen, Ferienprogramm

## Öffnungszeiten Kinder- und Jugendtreffs im Amt Plau am See 2019

|                   | <br><b>Steinstr. 96, Plau am See</b><br><b>(am Bahnhof)</b><br><b>038735 - 46555</b> | <b>Kinder- und Jugendtreff Karow</b><br><b>Karl-Liebknecht-Str. 3</b><br><b>(.de gaude Stuuu')</b> | <b>Kinder- und Jugendtreff Plauerhagen</b><br><b>Zarchliner Straße 38</b><br><b>(Dorfgemeinschaftshaus)</b><br><b>juclubbarkhagen2018@gmail.com</b> | <b>Kinder- und Jugendtreff Barkow</b><br><b>Heinrich-Zander- Str.28</b><br><b>(Gemeindehaus)</b><br><b>juclubbarkhagen2018@gmail.com</b> |
|-------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Montag</b>     | <b>13 bis 19 Uhr</b><br>13 bis 15 Videowerkstatt<br>16 bis 19 Uhr Fanfarezug                                                                                          |                                                                                                    | 17 bis 18 Uhr LineDance<br>(Kleine Schmetterlinge)<br>ab 6 Jahren<br>im Saal Plauerhagen                                                            |                                                                                                                                          |
| <b>Dienstag</b>   | <b>13 bis 19 Uhr</b><br>16 bis 18 Uhr<br>Fahrradwerkstatt                                                                                                             | <b>13 bis 18 Uhr</b><br>14-tägig Basteln                                                           |                                                                                                                                                     |                                                                                                                                          |
| <b>Mittwoch</b>   | <b>13 bis 19 Uhr</b><br>13 bis 16 Uhr Junge Archäologen<br>15 bis 17 Uhr FunkRaum<br>16 bis 17 Uhr Sporthalle                                                         | <b>13 bis 18 Uhr</b>                                                                               | <b>15 bis 18 Uhr</b><br>14-tägig Basteln<br>Freispiel Außengelände                                                                                  | *nach Bedarf und im Wechsel mit Plauerhagen                                                                                              |
| <b>Donnerstag</b> | <b>15 bis 19 Uhr</b><br>16 bis 18 Uhr<br>Fahrradwerkstatt                                                                                                             | <b>13 bis 18 Uhr</b><br>14-tägig Kochen & Backen                                                   | <b>15 bis 18 Uhr</b><br>Stricken & Häkeln*<br>Holzwerkstatt *                                                                                       |                                                                                                                                          |
| <b>Freitag</b>    | <b>12 bis 20 Uhr</b><br>Kochen & Backen<br>Disco                                                                                                                      | <b>13 bis 18 Uhr</b>                                                                               | *nach Bedarf und im Wechsel mit Barkow                                                                                                              | <b>15 bis 20 Uhr</b><br>Gemeinsam Kochen & Genießen*<br>Holzwerkstatt, Tischspiele,<br>Sportplatz                                        |

weitere Veranstaltungen und Informationen unter: [www.kjz-plau.de](http://www.kjz-plau.de) oder in den Schaukästen der Gemeinden

## „Schöner Garten, schöne Terrasse, schöner Innenhof“

Auch in diesem Jahr ruft der Verein „Wir leben“ e.V. zum Wettbewerb „Schöner Garten, schöne Terrasse, schöner Innenhof“ auf. Es soll ein kleiner Dank und Anerkennung für die „Hobbygärtner sein, die mit viel Liebe und Zeit, für sich und ihre Familie eine kleine Oase als Rückzugsort zum Entspannen zaubern. Melden Sie sich bei Marco Rexin, Tel.: 038735/41096 von 18 – 21 Uhr an. Die Sieger werden auf dem Schwarz-Weiß-Fest Ende August prämiert. Die Vereinsmitglieder bedanken sich schon jetzt für die rege Teilnahme. Text: B.J.



Anzeige



### W. Tackmann & Partner

#### Immobilien- und Finanzservice

Bauen – Finanzieren – Versichern – Verwalten

Markt 25 / Steinstraße 23 · 19395 Plau am See

Tel. 0172/382 5572 o. 038735/419 70

e-mail: w-tackmann@t-online.de

[www.immobilienservice-tackmann.de](http://www.immobilienservice-tackmann.de)



Projekt-  
entwicklung  
& Verkauf

#### ZUM VERKAUF AKTUELL IM ANGEBOT: (Kaufpreis zzgl. 7,14 % Courtage inkl. MwSt.)

**Heiligengrabe/Prignitz** – EFH Wfl. ca. 160 m² auf Doppelgrundstück ca. 1400 m², Bungalow, Doppelcarport, Garage, Werkstatt, Massivkeller, Gas, 2 Kamine **VB: 240.000 €**  
**Plau am See/Seelust** – EFH, sehr hochw. Ausstattung, WFL. ca. 140 m², gepfl. Garten, Doppelcarport, Grundstück. ca. 1000 m², **VB: 429.000 €**

**Pinnow/SN** – ruhiges Wochenendgrundstück mit Ferienhaus, ca. 1.159 m² Grdst., Wfl. 26 m² auf 68 m² erweiterbar, Fundamente für Ausbau vorhanden, Teilunterkellerung, Terrasse, Seenähe, gute Anbindung nach Schwerin provisionsfrei **VB: 128.000 €**

**Plau am See** – Baugrundstück, Innenstadtlage, Quetziner Straße ca. 780 m² **VB: 43.000 €**

**Plau am See** – kleine Gaststätte in bester Citylage, ca. 84 m² Nutzfl. + Außenterrasse, ca. 149 m² Grdst., eigener Parkplatz **VB: 98.000 €**

#### ÖFFNUNGSZEITEN:

**Dienstag & Freitag: 11.00 – 17.30 Uhr**

**Montag, Mittwoch, Donnerstag, Samstag nach Terminvereinbarung**

Weitere Angebote im Büro Markt 25,

Terminvereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten 0172/3825572.

Aufgrund steigender Nachfrage suche ich für meine Kunden und Partner ständig Stadt- und Ferienhäuser, Wohnungen sowie Ackerflächen, Bauernhöfe u. Bootshäuser. Meine Firma bietet Ihnen außerdem Finanzierungs- und Versicherungsangebote in Zusammenarbeit mit langjährigen Partnern.

**Plau am See, OT Gaarz, 2 Baugrundstücke, je 1250 m², je 20.000 €**

#### GEWERBEFLÄCHEN ZUR MIETE

**Plau am See** – Gewerbeeinheit in der Steinstraße, 86 m², Fassade wurde erneuert, beheizbare Schaufenster, Fliesenboden **KM: 540 €**

#### WOHNUNGEN IN PLAU AM SEE

**große 2-Zi.-Wohnung** – ca. 71 m², Erstbezug, 1. OG, Dusche, Wanne **KM: 450 €**

**2-Zi.-Wohnung** – ca. 43 m², DG, EBK, Wanne **KM: 295 €**

**4-Zi.-Einliegerwohnung** – ca. 86 m², DG eines EFH, EBK neu, Bad mit Dusche, PKW-Carport-Stellplatz möglich für je 25 € **KM: 450 €**

**2-Zi.-Wohnung** – Innenstadt, ca. 39 m², EG, Dusche **KM: 315 €**

**2-Zi.-Wohnung** – ca. 39 m², DG, EBK, Wanne **KM: 280 €**

**11/2-Zi.-Wohnung** – ca. 26 m², EG, EBK, Dusche **KM: 220 €**

**Durch erfolgreiche Vermittlung und weiterhin hohe Nachfrage suche ich für meine Kunden und Partner ständig Mehrfamilienhäuser, Stadt- und Ferienhäuser, Mietwohnungen, Eigentumswohnungen sowie Baugrundstücke, Bootshäuser, Ackerflächen und Bauernhöfe.**

## Es'hail

... ein Schelm, wer Böses dabei denkt - Es'hail ist lediglich die arabische Bezeichnung für den Stern Canopus und gleichsam der Titel eines vielversprechenden Projekts der Plauer Funker im Bereich ihrer Jugendarbeit.

Dem Enthusiasmus deutscher Funkamateure ist geschuldet, dass ein Kommunikations-Satellit mit finanzieller Unterstützung aus Katar erstmals geostationär im Weltall positioniert werden konnte. Konnten bislang weltweite Funkkontakte auf Kurzwellen mit nur recht erheblichem Antennenaufwand getätigt werden, bietet der neue Satellit Es'hail nun die Chance, mit technisch moderater Ausrüstung Grenzen überschreitend kommunizieren zu können. Gerade für die Jugendarbeit birgt das große Vorteile. Zum einen entfallen nun große Antennengebilde, die nicht allorts errichtet werden können, zum anderen kann mit Es'hail jetzt zu jeder Zeit kommuniziert werden. Im herkömmlichen Kurzwellenfunk zeigen sich des nachmittags physikalisch bedingte Funkflauten. Diese Momente decken sich bedauerlicherweise mit den Kernzeiten der Jugendarbeit. Es'hail bietet nun endlich für Kinder und Jugendliche zu Zeiten ihrer Treffen die Möglichkeit, technisch experimentieren und weltweit kommunizieren zu können. Aufgrund des hohen geostationären Orbits werden über den Satelliten Es'hail zukünftig Funkverbindungen von Amateurfunkstationen terrestrisch von Indien bis Brasilien und vom Nordkap bis nahezu der Antarktis einschließlich des afrikanischen Kontinents möglich sein.

Die Plauer Funker sind entschlossen, ihren an Elektronik und Funktechnik interessierten Kindern und Jugendlichen Teilhabe an diesem Novum zu gewähren. Für zunächst erste Empfangsexperimente sollte die Nutzung einer handelsüblichen TV-Parabolantenne mit einem Durchmesser von 60 bis 90 cm ausreichend sein. Hinsichtlich der Komplettierung der technischen Sende- und Empfangseinrichtung müssen sich die Plauer Funker allerdings um ein erfolgreiches Sponsoring bemühen.

Der Amateurfunk vermittelt Verständnis für die Vielfalt und Andersartigkeit auf der Welt, er bildet weltweite Freundschaften. Vor diesem Hintergrund engagieren sich die Plauer Funker in der Jugendarbeit. Diese findet Ort und Zeit im Plauer FunkRaum, gelegen im Dachgeschoss des örtlichen Kinder- und Jugendzentrums. Er bietet Platz zum Funken,

zum Basteln, zur Vorbereitung auf die Amateurfunk-Prüfung und natürlich auch zum Spaß haben.

Plauer Funker - immer mittwochs ab 14.30 Uhr

HW Mansfeld



Anzeige

### Armin Struwe Immobilien- und Finanzservice

19395 Plau am See · Steinstraße 68 · ☎ (038735) 4 19 68  
Funk 0172-813 3671

**Plau am See/WH u. BGST WF** ca. 80 m², EG - 1 Zi., Küche, Bad mit Dusche, Diele, OG - 3 Zi., Flur, DG - 1 Zi, Wasser/Abwasser - neu, Schuppen, Werkstatt, Garten, ca. 227 m² Gfl., Bedarfsausweis-325 kWh(m²a), H, Gas, Bj 1890, 1995 **KP 100.000 €**

**Penzlin Süd / ländl.WGS, WF** ca. 154 m², Veranda, 2 WZ, 3 SZ, Diele, Küche, Ölheizung 1995, Anbau - Bad mit Wanne/Dusche, Kläranl., Fenster 2002, TK, Nebengebäude ca. 195 m² NF, Garage, Garten, ca. 2.800 m² Gfl. - noch zu vermessen, Bedarfsausweis-305 kWh(m²a), H, Öl, Bj 1936, **KP 50.000 €**

**Kuppentin / FH, BJ 1979, WF/NF** ca. 70 m², WZ, SZ, Küche mit EBK, Wintergarten als Esszimmer, Toilette, Sauna, Dusche, Freiterrasse, Werkstatt, Solarwarmluftanlage, Sammelgrube, Carport, Geräteschuppen, Bootsteg möglich, ca. 597 m² Gfl. **KP 70.000 €**  
**Plau am See / Bootsschuppen** mit Motorboot - Aluminium - L: 6,00 / B: 2,20/TG: 0,30, Heckmotor Mercury 18,5 KW, Dach neu, ein Zimmer, Strom/Wasser - Recke II **KP 33.000 €**

#### ZU VERMIETEN IN:

##### Plau am See:

- 2 RW, OG, WF ca. 69 m² - Elektr. Hz., BJ 1900, Bedarfsausweis-130,5 kWh(m²a) **KM 315,00 €**  
- 2 RW, OG, WF ca. 51 m² - Gas, Bj. 2004, Verbrauchsausweis-101,0 kWh(m²a) **KM 370,00 €**

##### Gewerbefläche:

- Innenstadt NF ca. 40 m² - Gas, Bj. 1938, Verbrauchsausweis-83,0 kWh(m²a), C **KM 440,00 €**  
- Innenstadt NF ca. 25 m² - Gas, Bj. 1938, Verbrauchsausweis-83,0 kWh(m²a), C **KM 230,00 €**

##### Plauerhagen: (Garage mögl.)

- 4 RW, OG, WF ca. 72 m² - Ölhz, Bj. 1986 - Verbrauchsausweis-176,0 kWh(m²a) **KM 310,00 €**  
- 3 RW, OG, WF ca. 62 m² - Ölhz, Bj. 1986 - Verbrauchsausweis-135,0 kWh(m²a) **KM 280,00 €**

Suchen für unsere Kunden - Einfamilien- u. Bauernhäuser, Grundstücke,

**Übernehmen Ihre Hausverwaltung**

### PLAUER SPEISEKARTOFFELN aller Kocheigenschaften

5 kg · 12,5 kg · 25 kg



Die Preise entsprechen den aktuellen Marktangeboten.

Bei Lieferung erfolgt ein Aufschlag von 1,- Euro je Gebinde

**Futterkartoffeln sowie andere Futtermittel sind ebenfalls kostengünstig erhältlich.**

**Öffnungszeiten: Mo - Fr 15-18 Uhr · Sa 9-12 Uhr**

Bestellungen richten Sie bitte an:

**Michael Reier**

**Zarehliner Weg 10 · 19395 Plau am See**

**Telefon 03 87 35-461 79**



## Vortrag über die Elde

Zum letzten Vortrag im Burgmuseum vor Saisoneroöffnung lädt der Plauer Heimatverein am Sonnabend, den 6 April 2019 um 14:30 Uhr recht herzlich ein. Unter dem Titel „Von Hühnerleiter bis Pferdekopf - Geschichte und Geschichten eines Flusses“ wird der Plauer Matthias Kuck unterhaltsam über unseren Heimatfluss referieren. Flora und Fauna am Fluss, lustige Begebenheiten beim Schleusen, Tipps für Wasserwanderer und keine Angst vor Selbstbedienungsschleusen werden einige Punkte in seinem Vortrag sein. Die Veranstaltung im Mehrzweckraum ist kostenlos.



Foto: M. Kuck

### café Faltenrock

wir wollen uns den Namen  
„**Erlebniscafé**“ verdienen.

Am **23. & 24. März 2019**, ab **13.00 Uhr**  
**Tortzeit – Mode, die man essen kann.**

Gleichzeitig präsentieren wir Ihnen unsere  
**Haustorte „Faltenrock“.**

Am **6. April 2019** – es ist kein Aprilscherz –  
**Marilyn Monroe**  
lädt ein – **Samstag & Sonntag.**

*Wir freuen uns, dass Frau Beate Leidel uns  
handwerklich und kreativ zur Seite steht.*



Bi all' oll' Frünnen un gau' Bekannten,  
dei mi tau minen **90. Geburdsdag**

beglückwünscht hewwen,  
bedank ik mi ganz hartlich.  
Ik wünsch jug, dat ji noch lang  
up unsen Irdenball mit em sine Runnen  
in den'n Weltenall dreien (drehen) daut.

Kort: Holld dei Uren (Ohren) noch lang stiw!

**Hans-Ulrich Rose,**  
dei oll Buer vun'n Rosenhoff

In'n März 2019



## Museumsschätze ohne Ende

Ständig suchen wir im Team neue Wege, um die Anziehungskraft im Burgmuseum zu erhöhen und den Besuchern Neues zu bieten. Seit einigen Jahren haben wir eine richtig gute Verbindung zum Technikmuseum Berlin, einem der größten Museen in Deutschland. Nun organisierte unser ehrenamtlicher Chef Dieter Ehrke, der diese Zusammenarbeit mit den Berlinern hegt und pflegt, eine interessante Tour hinter die Kulissen des allgemeinen Museumsbetriebes in der Hauptstadt. Eine Gruppe der Plauer Museumsfreunde konnte am 7. Februar an einer seltenen Führung in den riesigen Technik-Depots teilnehmen. Solche Besichtigungen sind für die breite Öffentlichkeit in der Regel nicht möglich. Von der kleinsten Dampfmaschine bis zum Original-Flugzeug wird dort alles gelagert, registriert, erforscht, digitalisiert und restauriert, was mit Technik im weitesten Sinne zu tun hat.

Natürlich haben wir uns nach einem kleinen groben Überblick in der historischen Fahrradabteilung „festgebissen“. Es wurde gestaunt, gefachsimpelt, gemessen und nach möglichen Leihgaben für Plau Ausschau gehalten. Viel zu schnell verging die Zeit. An unzähligen Kulturgütern konnten wir nur im Eilschritt vorbeilaufen. Trotzdem nahmen wir viele Anregungen für unsere Museumsarbeit auf dem Burghof mit nach Hause. Für die Ehrenamtler im Burgturm und Museum organisierten Christel und Dieter Ehrke eine Halbtagsfahrt nach Wustrow am Ruppiner See. Als Dank für die geleistete Arbeit in der vergangenen Saison besuchten die 28 Teilnehmer am 21. Februar 2019 das Brandenburg-Preußen Museum, ein Privatmuseum der Spitzenklasse. Eine interessante Kirchenbesichtigung schloss sich an. Danach wurden an einer Kaffeetafel Pläne für die zukünftige Ehrenamtsarbeit geschmiedet.

Roland Suppra

Anzeige

### SRÄGA • IMMOBILIEN GMBH

19395 Plau am See · Steinstraße 48 · Tel. (03 87 35) 4 58 58 · Fax 81 98 47  
www.sraega-immo.de

#### ZUM VERKAUF

**Plau-Plötzenhöhe** – EFH, komplett saniert, Wfl. 127 m², auf ca. 1344 m² **VB 320.000,00 €**  
**Plau am See** – 2 MFH miteinander verbunden im Stadtkern auf ca. 289 m² **VB 250.000,00 €**  
**Plau am See** – Reihenhäuser Bj. 1994, 130 m² Wfl., auf ca. 450 m² **VB 185.000,00 €**  
**Klein Wangelin** – Mehrzweckgebäude mit Halle und Wohnung auf 6078 m² **VB 160.000,00 €**  
**Gnevsdorf** – EFH gepflegt auf 1300 m², Wfl. 121 m² **VB 125.000,00 €**  
**Wendisch Priborn** – DHH, saniert, Wfl. ca. 120 m² auf 3420 m² **VB 90.000,00 €**  
**Goldberg** – MFH Gründerzeit im Stadtkern, saniert Wfl. 303 m² **VB 210.000,00 €**  
**Plau am See** – Ferienhaus am Richtberg mit Boots- liegeplatz saniert **VB 63.000,00 €**  
**Bootshaus** auf Eigentumsland, Liegeplatz 4 x 9 m **VB 32.000,00 €**  
**Bootshaus im Mauchschen Torfmoor** – städti- sches Pachtland 9 X 3 m **VB 29.000,00 €**  
**Eckbootsschuppen** – Reke II auf Pachtland TOP Zustand **VB 26.000,00 €**  
**Bootsschuppen** (einfach), ca. 2,30 m x 7,00 m Liegeplatz **VB 12.000,00 €**

#### Baugrundstücke

**Dresenow** – Baugr. ca. 1150 m², **VB 20.000,00 €**  
**Plau Seelust** – 1000 m² für 4 Ferienwohnungen **VB 140.000,00 €**

#### ZUR VERMIETUNG

**Millionenweg 2** – 2 Z, ca. 49 m², EG **KM 250,00 €**  
**Millionenweg 2** – 2 Z, ca. 56 m², DG **KM 270,00 €**  
**Mühlenstr. 1** – 2 Z/EBK, ca. 55 m², 1. OG **KM 340,00 €**  
**Gr. Burgstr. 16** – 2 Z/EBK, ca. 46 m², EG, kleine Terrasse **KM 270,00 €**  
**Gr. Burgstr. 14** – 2 Z/EBK, ca. 40 m², DG **KM 250,00 €**  
**Steinstr. 14** – 3 Z/EBK, ca. 58 m², DG über zwei Ebenen **KM 315,00 €**  
**Gr. Burgstr. 9** – 3 Z/EBK, ca. 56 m², EG **KM 320,00 €**  
**Marktstr. 9** – 2 Z/EBK, ca. 57 m², EG **KM 325,00 €**  
**Steinstr. 28** – 3 Z/EBK, ca. 90 m², 1. OG **KM 390,00 €**  
**Büro/Praxisräume** – Quetzinerstr. 2 a, ca. 114 m² **KM 890,00 €**

Die Energiepässe können zu allen Objekten bei der Besichtigung eingesehen werden.

Zu allen Angeboten finden Sie weitere Angaben hinsichtlich der Nebenkosten, Kautions und der Grundrisse in unseren Geschäftsräumen, Steinstraße 48.

**Die Nachfrage nach Einfamilienhäusern und Grundstücken im Raum Plau am See ist stark gestiegen. Suchen deshalb ständig neue Objekte zum Verkauf.**

## Pfandtastisch helfen!

Im Plauer Rewe Markt kann man nicht nur einkaufen, sondern auch etwas Gutes tun. Alles was man dazu braucht, ist der eigene Pfandbon. Diesen wirft man in die „Pfandbox“ hinter dem Kassensbereich im Rewe Markt ein und spendet somit den jeweiligen Pfandbetrag an die Jugendfeuerwehr Plau am See. Die jungen Brandschützer, derzeit 42 Jungen und Mädchen im Alter von 6 bis 17 Jahren, fahren vom 06. bis zum 13. Juli in ein Sommerhaus am Werbellinsee. Innerhalb dieser Ferienwoche sind viele Ausflüge und gemeinsame Aktionen, wie z.B. Kegeln, Lagerfeuer, Kreativwerkstatt, Zumba, sowie ein Kinobesuch geplant. Dafür wird jede Spende benötigt. Die gesamte Plauer Jugendfeuerwehr, sowie das Betreuer-Team bedanken sich recht herzlich beim Rewe Markt in Plau am See für diese tolle Aktion! Herzlichen Dank auch allen Kunden, die bereits ihren Pfandbon gespendet haben und denen, die es noch tun werden.

Christin Roesch  
Jugendfeuerwehrwartin FF Plau am See



Plauer Löschzwerge vor der Pfandbox im Rewe Markt Plau

## Zauberer Markus Stocker zu Gast

Wieder einmal bietet sich uns das besondere Vergnügen, in die faszinierende Welt der Zauberei einzutauchen.

Bei unserem nächsten kulturellen CDU-Stammtisch am Donnerstag, dem 21. März 2019, 19.30 Uhr im Parkhotel, haben wir auf besondere Empfehlung Markus Stocker aus Berlin zu Gast – und sind sicher, dass er mit seiner witzigen und spritzigen Zauberei unsere Besucher auf höchstem Niveau unterhält.

Wir würden uns freuen, wenn auch Sie an diesem Abend dabei wären, mit uns staunen und versuchen, den Zauber zu durchschauen.

(Kostenbeitrag Euro 10,--)

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr CDU – Gemeindeverband Plau am See



Anzeige

Uhrmachermeister

**Günther Hacker**

\* 18.11.1928 + 23.01.2019

Allen, die uns in den Stunden des Abschieds ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise bekundet haben, möchten wir auf diesem Wege unseren tiefempfundenen Dank aussprechen.

Im Namen der Familie  
**Dieter und Petra**

Plau am See, im Februar 2019



**Helga Helbig**

\* 14.06.1935 + 02.02.2019

Wir danken allen für die in  
vielfältiger Form erwiesene Anteilnahme  
in den Stunden  
des Abschieds von unserer lieben Mutti.

Herzlichen Dank dem Pflegedienst Heitmann/  
Poser für die liebevolle Betreuung und Pflege,  
Frau Pastorin Wagner für ihre einfühlsamen Worte,  
den Mitarbeitern im „Ferienpark Heidenholz“  
für die freundliche Bewirtung.

Im Namen der Familie  
**Die Kinder**

Plau am See, im März 2019

**Suchen** zuverlässige, saisonale  
Reinigungskraft für 1 Ferienhaus  
in Quetzin-Seeblick, 4 Std./Woche,  
vorwiegend samstags  
**Telefon 0172-4271423**

**EG-Wohnung in Plau am See,**  
2-Zi. + Küche, Bad mit Dusche,  
ca. 52 m², sep. Eingang, Hinterhof/  
Garten, Schuppen, KM: 330 €  
**Telefon 0151-24 27 85 48**

**Plau am See – Lange Straße**  
möbl. 2-Zi.-Whg. OG, 46 m² mit  
Balkon, EBK, Bad, sep. Eingang,  
PKW-Stellpl. ab sofort zu vermieten  
**Tel 038735-46862 | 0162-230 42 16**

## Ein ehemaliger Plauer sucht seine Stadt wieder auf

Für mich war es ein besonderes Ereignis, denn durch die Plauer Zeitung hat ein ehemaliger Plauer Kontakt zu mir aufgenommen und sein Plau zusammen mit seiner Familie wieder aufgesucht. Begonnen hat alles durch ein wertvolles historisches Buch, das sich im Besitz von Herbert Schlicksupp, der vor langer Zeit im südlichen Osten sesshaft geworden ist, befand. Er wollte es in guten Händen wissen und es sollte nicht mehr in seinem Bücherregal schlummern, sondern der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Und so kam Herr Schlicksupp auf die Idee, mit mir Kontakt aufzunehmen, um mit mir über sein Anliegen zu sprechen. Gesagt, getan! Er hat es mir zugeschickt, ich habe es mir durchgesehen und festgestellt, dass es viel zu schade wäre, wenn ich es mal für eine Buchlesung nutzen würde. Warum nicht dem Plauer Burgmuseum übergeben? Herbert Schlicksupp hatte mir auch mitgeteilt, dass er mit seiner Frau Elke, dem Sohn Bernd und der Schwiegertochter Kerstin Anfang März für ein paar Tage nach Plau, seiner alten Heimat, kommen würde und er würde sich auch sehr gerne das Museum ansehen. Wir haben uns dann darauf geeinigt, dass wir bei dieser Gelegenheit das Buch dann übergeben würden. Und so wurde dann unser Vorhaben in die Tat umgesetzt. Herr Dieter Ehrke war uns ein guter Verbündeter und wir konnten dann das Buch übergeben. Weiterhin haben wir eine Museumsführung unter fachkundiger Leitung von Herrn Bernhard Hänschel erlebt. Es war sehr interessant und die eine oder andere Sehenswürdigkeit oder Tatsache war mir nicht bekannt. Vielen Dank für die tolle Zeitreise im Plauer Burgmuseum. So ganz nebenbei muss ich noch erwähnen, dass es sich wohl wie ein Lauffeuer in Plau herum gesprochen haben muss, dass sich Herbert Schlicksupp im Burgmuseum aufhält, denn einige ehemalige Schul- und Spielkameraden kamen in das Museum und die Wiedersehensfreude und die Gespräche waren unüberhörbar.

Elke Wellenbrock



Familie Schlicksupp im Plauer Burgmuseum.

## Bildergeschichten von Freiheit und Abenteuer



„Kanada und Alaska – 3000 km Wildnis und Freiheit am Yukon“. Ein kleines Showtalent ist Robert Neu schon. Als Plauer Stammtisch-Gast steht er, Headset unterstützt, vor dem im Klüschenberg Hotel versammelten Publikum wie einer, der es gewohnt ist, alleine aufzutreten und sein Publikum in Atem zu halten: Sehr gerade aufgerichtet und klar artikulierend erzählt der Reisejournalist von seiner Fahrt auf dem Fluss Yukon, von den Quellseen in Kanada bis zum Mündungsdelta vor der Beringsee im US-Bundesstaat Alaska. Jedes Wort ist bewusst gewählt, Steigerungen sind eingeplant. Komisches, Spannendes und Unerfreuliches füllen die Erzählung. Nur mit dem Nötigsten versehen, versteht sich, paddelte Neu sieben Monate lang den fünftlängsten Fluss Nordamerikas hinunter, aber die Bilder zeigen: das Gepäck türmt sich noch ganz erheblich in seinem Boot auf. Ein breiter Fluss und im Verhältnis dazu - ein Mann im winzigen, beladenen Schlauchboot. Dieses Boot ist allerdings, erfährt das Publikum, kein gewöhnliches Schlauchboot. Es heißt „Packraft“, oder Rucksackboot und wurde extra für kombinierte Land- und Wassertouren entwickelt. Das Glanzstück wiegt ganze drei Kilo. Neu hat es nach Plau mitgebracht, hebt es wie einen Luftballon in die Höhe. Nebenbei gesagt: In der Pause ist dann Gelegenheit das Boot zu begutachten und männlicherseits wird das auch gerne wahrgenommen. Es wird untersucht, angehoben, ein bisschen wird gefachsimpelt: 3100 Kilometer wurden darauf zurückgelegt? Interessant an diesem Vortrag ist auch, dass Robert Neu zwar, wie er sagt, „immer Fernweh“, hat, sich aber keinesfalls als eine Art Naturkind verkauft. Vielmehr schätzt er offenbar die mitteleuropäischen Güter an Nahrung und Ausrüstung. Ein Bild zeigt seinen Vorrat an kohlehydrathaltiger Verpflegung. Das Publikum schmunzelt

thermomix

**CLEVER KOCHEN –  
EINFACH GENIESSEN**

Ihre Ansprechpartnerin  
in Plau am See und  
auch darüber hinaus:

**Marieta Steinborn**  
Telefon: 0172-67 20 376



Das Original

**VORWERK**

kobold



Service, Beratung, Verkauf  
Ihr Kundenberater vor Ort

**Jörg Sawatzki** aus Werder bei Lütz

Tel.: **038731/24493**

Handy: **0173/2456643**



beim Anblick der Delikatessen: Bohnen, Nudeln, Reis und viele Päckchen Knorr-Instant-Soße. Eine andere Aufnahme zeigt an die zehn Akkus, die Neu in den Dörfern der dünn besiedelten Gegenden Kanadas und Alaskas immer wieder hat aufladen müssen. Es sind die Akkus unter anderem seiner Fotodrohne und seiner Action Cam. Dank dieser technischen Hilfsmittel können wir, das Publikum, sehr nah am Protagonisten sein und gleichfalls im großen Überblick über die Flusslandschaft mitreisen. Die Aufnahmen der Drohne zeigen überwältigend schöne Landschaftsbilder, Berge, Felsformationen, unendliche Nadelwälder und immer wieder den Himmel und den sich schlängelnden Fluss. Die Sportkamera, befestigt auf dem Gepäckhaufen, zeigt den einsamen Helden paddelnd. Den Schönwetteraufnahmen hat Neu auch Bilder von extrem schlammigen Ufern und Flussinseln beigelegt. Es regnet tagelang, das Land ist grau, alles nass. In einem der Dörfer wird sein Boot von „Rowdys“ aufgeschlitzt und immer wieder begleitet ihn auch die Vorsicht vor Schwarzbären und Grizzlys. Dennoch gelingen tolle Aufnahmen von Schwarzbären, auch von Elchen, Weißkopfadlern, arktischen Sandhörnchen und so fort. Ähnlich die Zivilisation am Yukon: einfache Dörfer mit geschachtelten Flachdachhäusern, man möchte sie „Boxen“ nennen. Und dann noch das „weltlängste Freilichtmuseum“ zwischen den Orten White Horse und Dawson City mit zerfallenden Blockhütten, Zeugen des legendären Goldrauschs von Klondike. Robert Neus nächstes Projekt gilt einer grünen Insel, heißt „Irland, Insel des Glücks“. Glück für ihn aber ist und war immer das Reisen hinaus in die ungestörte Natur. „Mit siebzehn Jahren hatte ich in Kanadas Natur ein Erweckungserlebnis“, berichtet er. Seitdem zieht es ihn regelmäßig hinaus. Das Publikum an diesem Abend ließ sich gerne mitnehmen.

Text/Foto: M.D.

## Frühlingserwachen mit „Wir leben“ e.V.

Wie in jedem Jahr, lädt der Verein Bürgerinnen und Bürger aus dem gesamten Amtsbereich und jeden Alters zum Frühlingserwachen mit einem vielseitigen Programm am 3. April 2019 um 16 Uhr in die Schule „Am Klüschenberg“ ein. Interessenten können sich noch bis zum 28. März im Reisebüro Maaß, Tel.: 038735/44511 von 9 Uhr bis 12 Uhr für die Abholung anmelden. Die diesjährige Rosenfahrt vom 25. bis 28. April führt nach Berlin. Am 25. ist die Abfahrt und am folgenden Tag steht vormittags ein Besuch des Europaparlamentes auf der Tagesordnung. Nachmittags geht es in die größte Orangerie der Welt seit 100 Jahren. Am 27. April geht die Fahrt weiter nach Brügge zu einer Stadtbesichtigung und einer Grachtenfahrt, bevor es am 28. zurück in Richtung Heimat geht. Text: B.J.

## Kleiner Biss mit großen Folgen – Borreliose

Gesprächskreis für Betroffene, Angehörige und Interessierte

Die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (KISS) der Diakonie Güstrow lädt am 25. März zu einem kostenfreien Austausch über Borreliose ein. Betroffene, Angehörige und Interessierte sind um 18:00 Uhr im Psychosozialen Wohnheim „Haus am See“, August-Bebel-Straße 1 in Plau-Quetzin, herzlich willkommen. Borreliose ist eine Erkrankung, die nicht nur durch Zecken übertragen wird, sondern auch durch andere Stechinsekten. Laut Robert-Koch-Institut erkranken jährlich 100.000 Erwachsene und Kinder in Deutschland daran. Von fünfmal höheren Zahlen gehen Krankenkassen-Schätzungen aus. Die Erkrankten haben oftmals eine Odyssee durch verschiedene Kliniken und Arztpraxen hinter sich. Spezialisierte Fachärzte gibt es kaum. Eine Selbsthilfegruppe kann Unterstützung bieten. Es ist nun geplant, diese ins Leben zu rufen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die KISS, Telefon: 03843 7761037, E-Mail: [kiss@diakonie-guestrow.de](mailto:kiss@diakonie-guestrow.de), oder an die Initiatorin Martina Plischka, E-Mail: [m.plischka@vodafone.de](mailto:m.plischka@vodafone.de).

Alice Hämmerling, KISS-Koordinatorin

## Katholischer Gemeindefasching



Am 22. Februar feierte die Kath. Gemeinde St. Paulus ihren 56. Faschingsball in der Jugendherberge. Peter Wolf begrüßte die „Närrischen Gäste“ aus Goldberg, Parchim und Plau. Zu Beginn gab es eine kulinarische Stärkung am Buffet. Bei dem Motto „Krankenhaus und Irrenanstalt - heute sind wir durchgeknallt“ wurde viel gesungen und gelacht. Zur Unterhaltung trugen verschiedene Beiträge und Einlagen wie die Bauchtanzgruppe aus Plau und der Männergesangsverein aus Goldberg/Plau bei. Auch Pfarrer Purbst ließ in der Bütten-Predigt das vergangene Jahr Revue passieren. Bis zum Schluss wurde das Tanzbein geschwungen.

E.Knaus

## Austausch in Plau über Depressionen und Ängste

Selbsthilfegruppe lädt ein

Wer an einem Betroffenenenaustausch über Depressionen und Ängste interessiert ist, der ist zu den regelmäßigen Gruppentreffen herzlich in die Tagesstätte des Dr.-Wilde-Hauses, Quetziner Straße 2 in Plau, eingeladen. Die Gespräche finden dienstags um 18:00 Uhr, 14-tägig/gerade Kalenderwochen, statt. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die KISS der Diakonie Güstrow e. V., Telefon: 03843 7761037, E-Mail: [kiss@diakonie-guestrow.de](mailto:kiss@diakonie-guestrow.de).

Alice Hämmerling, KISS-Koordinatorin

## Eröffnung „Café Glücksmoment“



Am 1. März eröffnete das „Café Glücksmoment“ in der Steinstraße 39 in Plau am See. Es gab Schnittchen, Kuchenhäppchen, Sekt und Kaffee auf's Haus.

„Die Eröffnung war ein voller Erfolg und es erschienen viele Plauer, Gäste aus den umliegenden Dörfern und auch Urlauber. Das Café wurde sehr gut angenommen und läuft bisher super.“ sagte Katja Schwenkler-van Uem sehr erfreut. Ein großer Dank gilt den Familien von uns, unseren Freunden und Bekannten und allen anderen Gewerken. Ohne sie hätten die beiden Inhaber Katja Schwenkler-van Uem und Andreas Göpp es bis 1 März nicht geschafft.

Das Café ist täglich von 8.30 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet und Donnerstag ist Ruhetag.

Text/Foto: B.J./ K.S.

Anzeige

**Treppenlifte für jede Treppenart!**

- Beratung kostenlos & individuell bei Ihnen vor Ort.
- Wir sind für Sie ganz in Ihrer Nähe.

Rufen Sie an: **03869 782970**

**kostenloser Ratgeber zum Download**

7 Tipps zur Vermeidung der größten Fehler beim Kauf eines Treppenliftes

**www.treppenlift-kaufen.tips**

**mobil**

H. Neumann, Am Wodenweg 29, 19073 Stralendorf

**Ambulanter Pflegedienst der Volkssolidarität**

Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar.  
Am Köpken 35, Plau am See  
Telefon (03 87 35) 810 25  
oder 01 73 - 232 29 48

**Tagespflege LEUCHTTURM**

Am Köpken 35 · Plau am See  
Telefon: 03 87 35-94 72 05  
E-Mail: tagespflege-plau@volkssolidaritaet.de

**Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7.30 – 16.00 Uhr**

**Tourist Info Plau am See GmbH**

|                                                                                                                                            |  |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| <b>29.05. Bonnie Tyler</b><br>Between the earth & the stars<br>20:00 Uhr Stadthalle Rostock ab <b>56,50 €</b>                              |  |
| <b>29.06. Namika</b><br>Que Walou Tour<br>20:00 Uhr IGA Park Rostock ab <b>37,00 €</b>                                                     |  |
| <b>20.07. Wincent Weiss – Sommerkonzert</b><br>Seebrücke Ostseebad Sellin<br>19:30 Uhr ab <b>33,50 €</b>   Kinder 6 – 12 J. <b>28,50 €</b> |  |
| <b>02.08. Gestört Aber Geil</b><br>Sommerkonzert<br>19:30 Uhr Seebrücke Ostseebad Sellin ab <b>21,70 €</b>                                 |  |
| <b>03.08. Ben Zucker – Sommerkonzert</b><br>Seebrücke Ostseebad Sellin<br>19:30 Uhr ab <b>32,00 €</b>   Kinder 6 – 12 J. <b>25,50 €</b>    |  |
| <b>13.08. STATUS QUO</b><br>Back! On Tour<br>19:30 Uhr Schlossgarten Schwerin ab <b>63,00 €</b>                                            |  |

**Karten-Vorverkauf in der Tourist Info Preise p.P.**

**Plauer Souvenirs**  
ein Geschenk für jeden Anlass!

Artikel des Monats  
**Puzzle – 1000 Teile 29,99€**

Marktstraße 20 · Tel. 0387 35/456 78  
[www.plau-am-see.de](http://www.plau-am-see.de)

**Wohnungen zu vermieten**  
Wohnen im Burg-Blick-Center Plau am See

- Große Burgstr. 35 – 2 Zi., 55,00 m², DG, Balkon **KM 330,- €**
- Burgplatz 4 – 2 Zi., 61,40 m², DG, Balkon, EBK **KM 347,- €**
- Burgplatz 6 – 2 Zi., 53,99 m², DG **KM 270,- €**
- Marktstr. 28 – 2 Zi., 54,98 m², DG, Balkon, Pantry **KM 330,- €**

**Auf dem Eichberg 10 · Plau am See**

- 3 Zi., 91,00 m², DG, Balkon **KM 616,- €**

Die Energieausweise können in unserem Büro eingesehen werden.

**Verwaltung und Dienstleistung**  
Burgplatz 6 · 19395 Plau am See  
Telefon: (038735) 45553 · Funk: 0173 947 3016

Mehr Komfort für Patient\*innen, Besucher\*innen, Bewerber\*innen und ärztliche Kolleg\*innen:

## Die KMG Kliniken sind mit einer neuen Webseite online gegangen

Bad Wilsnack. Am Donnerstag, dem 21. Februar 2019, sind die KMG Kliniken mit einer neuen Webseite online gegangen. Der neue Internetauftritt des Gesundheitsunternehmens soll Besucherinnen und Besucher der Webseite unterstützen, schnell und bequem an die gewünschten Informationen zu kommen. Mit der neuen Webseite haben die KMG Kliniken einen neuen, bunteren Schmetterling erhalten, der den Claim des Unternehmens – Gesundheit aus einer Hand – begleitet. Stefan Eschmann, Vorstandsvorsitzender der KMG Kliniken, freut sich über den neuen Webauftritt des Unternehmens: „Uns ist es gelungen, mit der neuen Webseite einen Mehrwert für Nutzerinnen und Nutzer zu erzeugen. Gleichzeitig wurde unser alter Schmetterling durch einen neuen, bunteren, ersetzt. Das spiegelt wider, dass unser Unternehmen bunter geworden ist. Und das in vielerlei Hinsicht: Zum einen ist neben unserem stationären Sektor von Akutkliniken, Rehakliniken und Pflegeeinrichtungen unser ambulanter Sektor gewachsen. Zusätzlich zu einer wachsenden Anzahl an Arztpraxen haben wir ambulante Pflegedienste etabliert und werden das noch weiter ausbauen. Zum anderen haben wir viele Fachbereiche an unseren Akutkliniken durch hervorragende neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie durch hohe Investitionen in Medizintechnik so ausgebaut, dass wir vielerorts über Alleinstellungsmerkmale im medizinischen Versorgungsangebot der betreffenden Regionen verfügen. Und schließlich sind wir einfach ein buntes Unternehmen mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unterschiedlichster Herkunft, die alle mit hohem Engagement daran arbeiten, unsere Patientinnen und Patienten bei ihrer Gesundheit zu unterstützen und unseren Bewohnerinnen und Bewohnern

ein schönes Zuhause zu bieten.“

Franz Christian Meier, Leiter der Unternehmenskommunikation der KMG Kliniken, erläutert den Entstehungsprozess der neuen Webseite: „Wir haben Szenarien entworfen, welche Anforderungen die unterschiedlichen Nutzergruppen an unsere Webseite stellen. Die Hauptnutzergruppen unserer Webseite sind Patientinnen und Patienten oder deren Angehörige, Menschen, die sich für eine Stelle in unserem Unternehmen interessieren und ärztliche Kolleginnen und Kollegen. Wir haben ermittelt, welche Informationen die unterschiedlichen Nutzerinnen und Nutzer erhalten möchten, wenn sie unsere Webseite besuchen. Auf dieser Grundlage haben wir eine trotz der Vielschichtigkeit des Unternehmens übersichtliche Webseite entwickelt, auf der die Besucherinnen und Besucher unseres Internetauftritts möglichst schnell und intuitiv an die gewünschten Informationen gelangen können. Ich bin darüber hinaus davon überzeugt, dass es uns gelungen ist, unserer Webseite ein modernes und freundliches Gesicht zu geben, so dass es über die verbesserte Funktionalität hinaus Spaß macht, sich hier über die KMG Kliniken zu informieren. Und ich denke, dass es uns gelungen ist, im Web das zu vermitteln, was unsere Einrichtungen auszeichnet: Eine Verbindung von hoher Professionalität mit einer familiären Atmosphäre. Nach über anderthalbjähriger Entwicklung sind wir sehr stolz darauf, dass wir mit der neuen Webseite online sind. Selbstverständlich ist diese neue Webseite ein Prozess – das heißt, dass wir weiterhin und kontinuierlich an Verbesserungen arbeiten, damit unsere Nutzerinnen und Nutzer den größtmöglichen Komfort genießen, wenn sie uns im Internet besuchen.“

## Rheuma-Liga in Plau am See

Am 09.02.2019 fand die Gründungsversammlung der Plauer Arbeitsgemeinschaft der Rheuma-Liga statt. Als Gäste wurden die Geschäftsführerin des Landesverbandes der Deutschen Rheuma-Liga M-V e.V. Katrin Hase und die Vizepräsidentin Eva-Maria Lüders begrüßt. Die Mitglieder wählten einstimmig den Vorstand der AG. Als Vorsitzende wurde Juana Menge das Vertrauen ausgesprochen. Im Anschluss diskutierten die Mitglieder recht rege den Finanz- und den Arbeitsplan für das laufende Kalenderjahr. Es gab viele Hinweise, Vorschläge und Angebote, die es zu prüfen gilt. Frau Menge teilte noch mit, dass zielstrebig an der Gewinnung einer physiotherapeutischen Kraft gearbeitet wird, um das Funktionstraining Trockengymnastik in Plau anzubieten. Als letzten Punkt gab es Informationen zum Datenschutz, insbesondere zum Umgang mit persönlichen Daten der Mitglieder.

Inzwischen kann die Vorsitzende mitteilen, dass die Plauer AG der Rheuma-Liga bereits ab dem 06.03.2019 das Funktionstraining Trockengymnastik anbietet. Interessenten können sich bei Frau Menge, Telefon 0173 1345871, melden.



## Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Plau am See lädt zur Mitgliederversammlung ein.

Der Förderverein lädt am **06.04.2019**, um **15.00 Uhr** zur Mitgliederversammlung ins Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Plau am See in die Töpferstraße ein.

## Klasse! Wir singen

Singen macht nicht nur Spaß und Freude, sondern stärkt auch den Zusammenhalt und fördert das Selbstbewusstsein, sowie die kognitive und soziale Entwicklung. So machten sich die Schüler der Klasse 6c der Regionalen Schule am Klüschenberg mit ihrer Klassenlehrerin Susanne Brandt am 20.2.2019 auf den Weg nach Rostock in die Nikolaikirche. Dort fand „Klasse! Wir singen“ zum zweiten Mal in Mecklenburg-Vorpommern statt. Mitte dieses Jahres werden über 730 000 Kinder mit ihren Lehrkräften an der Aktion teilgenommen haben. Ca. 400 Jugendliche der 1. bis 7. Klassen aus verschiedenen Schulen trafen am Nachmittag ein, um gemeinsam zu singen. Schon Wochen vorher wurden die Lieder in den Klassen einstudiert. Der Moderator führte gekonnt durch das Programm und schaffte es, sogar das Publikum der begeisterten Eltern beim Kanon „Bruder Jakob“ vierstimmig mit einzubeziehen. Die Nikolaikirche bebte vom Gesang bekannter Lieder wie „Hey, Pippi Langstrumpf“, es wurde geschunkelt, gewippt und entsprechende Bewegungen begleiteten die Liedertexte. Andächtig erklang „Der Mond ist aufgegangen“ und laut wurden Ohrwürmer geschmettert wie „Meine Biber haben Fieber“ oder „Das Gummibärenlied“. Das Publikum war genauso begeistert wie die Singenden, nach dem anhaltenden tosenden Applaus und



Fußgestampfe zu beurteilen. Schließlich wurde ein Applaus der Skala 10 vom Moderator auch gefordert.

Wir ließen den Abend im Burger Lokal ausklingen. Mit den Liedern im Ohr, einer Erfahrung reicher und mit glücklicher Seele machten wir uns abends dann auf den Heimweg nach Plau. Ein großer Dank geht an Frau Brandt, die die Kinder zum enthusiastischen Mitmachen animieren konnte sowie an die Eltern, die als Taxifahrer und begeistertes Publikum dabei waren. So einen Nachmittag könnte man gut wiederholen.

## Notizen aus dem 2. Klönschnack vom 27. 2. 2019

Der Seniorenbeirat hatte die Initiative ergriffen, eine weitere Möglichkeit zu einem Gesprächsaustausch über Plauer Situation öffentlichen Lebens aus der Sicht der Seniorinnen und Senioren zu organisieren. Beteiligt ist auch die Leitung der Seniorenwohnanlage „An der Hubbrücke“

Die Senioren beobachteten, dass schwere LKW durch die Stadt brummen, als gäbe es die neue Umgehungsstraße nicht. Sollte es tatsächlich an den alten Karten in den Navis liegen, oder ist es Ignoranz? Vielleicht bräuchte es für die erste Zeit einfache Hinweisschilder?

Die Senioren freuten sich über die schönen Fassaden der Häuser in der Stadt, ärgern sich aber über die verschmutzten Bürgersteige vor einigen Häusern. Was sagt die Satzung dazu? z.B. der Fotoladen in der Burgstraße  
Zunehmend sieht man ältere Leute mit Gehhilfen (Rollatoren), die auf glatte, befahrbare Bürgersteige angewiesen sind. Die Löcher in den Gehwegplatten sollten jetzt in der frostfreien Zeit geschlossen werden. Da die Stadt durch die Elde geteilt ist, wurde gefragt, inwieweit die Hühnerleiter rollatorengeechter gestaltet werden könnte

Die Beleuchtung an der Ecke der Wohnanlage „Hubbrücke“ könnte durch 2 weitere Lampen deutlich verbessert werden. Der Seniorenbeirat würde gerne den Entwurf des neuen Verkehrskonzeptes (von Experten erarbeitet, von der Stadt bezahlt) lesen und seniorengerechte Vorschläge machen wollen. Sehr zu begrüßen wäre eine Drogerie mit Angeboten für jung und alt. Wird ausreichend nach Betreibern gesucht? Die Fahrt nach Malchow ist für viele Ältere, Gehbehinderte schwierig. Der Vorschlag, doch die letzte Bushaltestelle in der Quetziner Straße nach vorn zu verlegen, wurde von der Straßenbehörde des Kreises abgelehnt. Warum? so wurde gefragt. In diesem Zusammenhang wurde wieder von einer sinnvollen Verkehrsführung und Verknüpfung von Stadthaltepunkten,

vielleicht mit dem Rufbus, zum besseren Einkaufen an festen Wochentagen diskutiert. Doch da warten wir die Verkehrskonzeption ab.

Es ist bedauerlich, dass der Gesundheitsmarkt „eingeschlafen“ ist. Was sagen eigentlich die (außer Kneippvereinsvorsitzende) sonst tonangebenden Leute dazu? Ein Luftkurort braucht auch solche gesundheitsanregenden Events.

Es gibt viele wichtige Vereine, aber keine (außer dem Tourismusverein) führenden und koordinierende Gremien. So wurde angeregt: Warum gibt es keinen Wirtschafts- und auch Kulturverein, die ihrerseits mit dem Tourismusverein kooperieren könnten. All die Initiativen, z.B. kluge Leute in der Burgstraße bieten Chancen der Belebung, zumal diese Straße von vielen Bürgern und Besuchern begangen wird.

Die Weihnachtsfeier in dem Hotel Klüschenberg, die so gern von den Plauer Seniorinnen und Senioren besucht wird, wurde sehr gelobt, denn immerhin mühen sich die Stadtverwaltung, die Volkssolidarität und der Seniorenbeirat, dass ein Jahresabschlußfest für Plauer Senioren gesellschaftlicher Höhepunkt bleibt. Die Kuchenauswahl ist toll, die Musik durchschnittlich und teuer. Das Hotel hat gute Einnahmen, aber für eine solche Veranstaltung stand kein Mikrofon zur Verfügung. Der Bürgermeister, die Ortsvorsitzende u. der Seniorenbeiratsvorsitzende halten Ihre Reden, die natürlich gerne gehört werden möchten, denn eine Rede gehört zur Festlichkeit dazu, sonst wäre es nur Essen und Trinken und das Wiedersehen wie die Gespräche sind Zeichen einer gesunden Geselligkeit.

Die beim Klönschnack etwa 20 anwesenden Gesprächsinteressierten wollen ein weiteres Mal zusammen kommen. Also Bedarf ist vorhanden: Das Haus lädt zum 27.3.2019, 09.30 Uhr erneut zur Diskussion ein.

Frau Wollert (Protokollantin),  
Herr Dr. Nissler (Vorsitzender des Seniorenbeirates der Stadt).

## Veranstaltungen im März und April 2019

**Donnerstag, 21.03.**, 19.00 Uhr, Karower Meiler  
Zwischen Welten - Eine musikalisch literarische Reise ins Moor mit Uta Berghöfer, Lars Grünwoldt, Tobias Rank

**Donnerstag, 21.03.**, 19.30 Uhr, Parkhotel Klüschenberg  
CDU-Stammtisch - Zauberer Markus Stocker

**Freitag, 22.03.**, 19.30 Uhr, Theater Parchim  
Die besseren Wälder - Stück von Martin Baltscheit

**Freitag, 22.03.**, 21.00 Uhr, Scheune Wredenhagen  
Kino „Offenes Geheimnis“

**Sonnabend, 23.03.**, 10.00 - 16.00 Uhr, Wangeliner Garten  
Praxisseminar Obstbaumschnitt

**Sonnabend, 23.03.**, 11.30 Uhr, Seehotel Plau  
Heringsbrunch

**Sonnabend, 23.03.**, 19.00 Uhr, Scheune Bollewick  
13. Western Line Dance Party

**Sonnabend, 23.03.**, 20.00 Uhr, Wangeliner Garten  
Konzert - Jenseits der Stille „Über die Liebe“  
Warnfried Altmann, Saxofon, Monika von Westernhagen,  
Gesang und Ilja Pril, Klavier

**Sonnabend, 23.03. - Sonntag, 24.03.**, Plauerhagen  
Antik- und Trödelmarkt

**Freitag, 29.03.**, 20.00 Uhr, Gemeindesaal Gnevsvord  
Leipziger Pfeffermühle, „da capo“

**Sonnabend, 30.03.**, 9.00 - 16.00 Uhr, Wooster Teerofen  
Seminar Obstbaum- Veredlung

Rüdiger Brandt, Dirk Müller, Ronny Müller

**Sonnabend, 30.03.**, 19.00 - 22.00 Uhr, Alt Schwerin  
Fondueessen mit diversen Leckereien und  
Feuerzangenbowle im Dörpladen

**Sonnabend, 30.03.**, 19.30 Uhr, Theater Parchim  
„Die Verwandlung“ von Franz Kafka

**Sonnabend, 30.03.**, 21.00 Uhr, Scheune Wredenhagen  
Live Musik mit der Joseph Parsons Band (USA)

**Sonntag, 31.03.**, Agroneum Alt Schwerin  
Museumsawachen

**Dienstag, 02.04.**, 17.00 Uhr, Karower Meiler  
Abendliches Froschkonzert

**Donnerstag, 04.04.**, 16.00 Uhr, Bürgersaal Waren  
Hier spielt die Musik - Die Schlagertour 2019

**Donnerstag, 04.04.**, 19.00 - 20.30 Uhr, Steinstraße 94,  
Kneippscher Stammtisch - Geselliges Beisammensein, Klö-  
nen, Spieleabende und Unterhaltung

**Sonnabend, 06.04.**, 13.00 Uhr, Karower Meiler  
Exkursion und Vortrag im Anschluss an die Mitgliederver-  
sammlung „Gefährdung der Insekten in M-V“

**Samstag, 06.04.**, 19.00 Uhr, Ottoquelle Wahlstorf  
Plattdeutsches Theater- bitte mit Voranmeldung

**Sonntag, 07.04.**, 11.00 Uhr, Wangeliner Garten  
Sonntagsspaziergang zu den Lehm- und Strohballenbauten

**Sonntag, 07.04.**, 19.00 Uhr, Ottoquelle Wahlstorf  
Plattdeutsches Theater- bitte mit Voranmeldung

**Mittwoch, 10.04.**, 19.00 Uhr, Haus des Gastes Waren  
„Mi Six - Operation Bernsteinzimmer“  
Lesung mit Micha H.Echt

**Donnerstag, 11.04.**, 08.00 Uhr, Aussichtsturm Moororchse  
Frühling im Naturschutzgebiet Nordufer Plauer See  
Vogelbeobachtungen mit fachkundiger Erläuterung

**Donnerstag, 11.04.**, 19.30 Uhr, Parkhotel Klüschenberg  
CDU-Kultur-Stammtisch mit dem Berliner Streichquartett  
„Quartetto Tonale“

**Sonnabend, 13.04.**, 11.00 Uhr, Parkplatz Vila Vita  
Wanderung von der Dresenower Mühle zur Stuerschen Hin-  
termühle mit dem Kneipp-Verein

**Sonnabend, 13.04.**, 10.00 Uhr, Burgmuseum Plau  
Burgturm- und Museumseröffnung

**Sonnabend, 13.04.**, 11.00 Uhr, Elefantenhof Platschow  
Saisoneneröffnung auf dem Elefantenhof

**Sonnabend, 13.04. - Sonntag, 14.04.**, Wangeliner Garten  
Praxisseminar Terra Preta + Effektive Mikroorganismen

**Sonnabend, 13.04. - Sonntag, 14.04.**, 10.00 - 18.00 Uhr  
25. Ostermarkt in der Scheune Bollewick

**Sonntag, 14.04.**, Fischerhaus Plau  
Große Räucherschule

**Dienstag, 16.04.**, 8.00 Uhr, Hafen Dobbartin  
Ornithologische Schifffahrt mit anschließender Wanderung  
durch das Klostergelände und den Park von Dobbartin

**Dienstag, 16.04. - Donnerstag, 18.04.**, Bärenwald Mürit  
Frühlingsevent - Kräuterwanderungen, Insektenfütterung  
auf kleinstem Raum, Basteleien und Pflanzenverkauf

**Donnerstag, 18.04.**, Wittstock / Dosse  
Eröffnung der Landesgartenschau

**Freitag, 19.04.**, Agroneum Alt Schwerin  
Osterallerlei für Jung & Alt

**Freitag, 19.04. - Montag, 22.04.**, Bärenwald Mürit  
Ostern im Bärenwald - Ostereier- Schatzsuche  
Bepflanzen von Ostereiern. Freier Eintritt für Kinder, die den  
Bären ein hartgekochtes Ei mitbringen

**Freitag, 19.04. - Montag, 22.04.**, Elefantenhof Platschow  
Der Osterhase zu Besuch auf dem Elefantenhof mit  
großem Osterquiz

**Sonnabend, 20.04.**, 19.00 Uhr, Elde Plau am See  
20. Fackelschwimmen in der Elde zwischen Hühnerleiter  
und Hubbrücke

**Sonnabend, 20.04.**, 19.00 Uhr, Badewiese Plau - Quetzin  
Osterfeuer - für das leibliche Wohl ist gesorgt

**Sonnabend, 20.04. - Sonntag, 21.04.**, 10.00 - 18.00 Uhr  
25. Ostermarkt in der Scheune Bollewick

**Sonntag, 21.04.**, 11.30 Uhr, Aparthotel Plau am See  
Familienbrunch

**Sonntag, 21.04.**, 12.00 Uhr, Parkhotel Klüschenberg  
Lunchbuffet - schlemmen nach Herzenslust vom bunten  
warm/kalten Spezialitätenbuffet

**Montag, 22.04.**, 11.30 Uhr, Aparthotel Plau am See  
Familienbrunch

**Donnerstag, 25.04.**, 10.00 Uhr, Karower Meiler  
Tag des Baumes - Exkursion zu Baumriesen  
des Naturparks mit Ralf Koch

**Sonnabend, 27.04.**, 10.00 Uhr, Wangeliner Garten  
Praxisseminar: Obstbaumveredlung

**Sonnabend, 27.04.**, 10.30 Uhr, Wangeliner Garten  
Kräuterseminar im Wangeliner Garten

Teil 1: Schmackhafte Kräuter gegen die Wintermüdigkeit

**Sonnabend, 27.04.**, 17.00 Uhr, LaGa Wittstock  
Dirk Michaelis und Band mit Songs von „Karussell“ sowie  
seinem Album „Welthits auf deutsch“

**Sonntag, 28.04.**, 10.00 - 14.00 Uhr, Fischerhaus Plau  
Große Räucherschule

Die Auflistung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.  
Nur bei rechtzeitiger Meldung in der Tourist Info Plau am See  
können die Termine veröffentlicht werden.  
Bitte melden Sie uns Ihre Veranstaltungen für die Monate  
April und Mai bis zum 03.04.2019.

## Landesgartenschau: Besucher erleben wachsenden Garten

In ihrer gärtnerischen Konzeption wird die Landesgartenschau Wittstock in diesem Jahr auch neue Wege gehen. „Unsere Besucher können zum ersten Mal in der Geschichte der brandenburgischen Landesgartenschauen einen wachsenden Garten erleben. Sie können zuschauen, wie ein Garten entsteht, wie er gestaltet wird und sie können mit den Garten- und Landschaftsbauern, sowie den Produktionsgärtnern die diesen Garten errichten und gestalten, ins Gespräch kommen“, kündigt der gärtnerische Beauftragte der Wittstocker Landesgartenschau Hagen Roßmann an. Eine Fläche von 1.000 Quadratmetern ist im Friedrich-Ebert-Park im Bereich des bisherigen Parkplatzes für die Kreismuseen für den wachsenden Garten vorgesehen. Bei ihm handelt es sich um ein gemeinschaftliches Projekt der Landesgartenschau, des Gartenbauverbandes Berlin-Brandenburg e.V. und des Fachverbandes Garten-, Landschaft- und Sportplatzbau Berlin-Brandenburg e.V.

Zur Eröffnung der LaGa am 18. April wird sich dieser in noch recht ursprünglicher Form präsentieren. Dann werden Garten- und Landschaftsbaubetriebe beginnen, den Garten aufzubauen.

„Die Bauarbeiten werden immer an den Wochenenden erfolgen, wenn die meisten Besucher auf der Landesgartenschau erwartet werden“, erläutert Hagen Roßmann. „Es wird im Lauf der Landesgartenschau alles entstehen, was einen modernen privaten Garten ausmacht. Hochbeete werden errichtet, Rasenflächen entstehen, mit den entsprechenden Bewässerungssystemen natürlich, Terrassen werden gebaut, Trockenmauern hochgezogen, Wege mit unterschiedlichsten Pflasterungen werden angelegt, eine Pergola wird aufgestellt, Sitzmöglichkeiten werden im Garten platziert, ein Gartenteich entsteht“, kündigt er an.

All die Arbeiten erfolgen nach einem vorgegebenen Plan, so dass die einzelnen Elemente des wachsenden Gartens sich zu einem einheitlichen harmonischen Bild zusammenfügen“, versichert der gärtnerische Beauftragte. „Und am Ende der LaGa werden wir einen fertigen Garten an dieser Stelle haben.“

Natürlich werden die Bepflanzungen immer wieder verändert und erneuert – schließlich folgt auch dieser Garten dem Lauf der Jahreszeiten. Begleitet werden die Bauarbeiten mit Fachvorträgen im Gärtner-Info-Treff, die sich inhaltlich mit den gerade aktuellen Bauarbeiten befassen. „Wenn also Rasen angelegt wird, werden wir Vorträge über Rasen anbieten, bei den Teichbauarbeiten geht es um Gartenteiche und so weiter“, sagt Hagen Roßmann. Der Gärtner-Info-Treff wird sich ebenfalls auf dem Gelände des wachsenden Gartens befinden.

„Bei uns in Wittstock können die Besucher live erleben, wie ein Garten entsteht. Dadurch entstehen ein großer Schau- und Erlebniswert, aber auch Einblicke in die Vielfalt der Berufszweige. Und die Hobby-Gärtner können sich bei den Experten gleich noch wertvolle Hinweise und Tipps für die Gestaltung ihrer eigenen Gärten abholen“, so Hagen Roßmann abschließend.

Karten für die Landesgartenschau sind bereits in der Tourist Info Plau am See für 14,00 € pro Person erhältlich. Konzerte mit Dirk Michaelis oder Michelle usw. sind im jeweiligen Tagesticket enthalten.

## Rundbus ab 02. April unterwegs

Ab 02. April verkehrt der rote Doppeldeckerbus wieder rund um den Plauer See.

Immer dienstags, mittwochs, freitags, samstags und sonntags startet der Rundbus um 09.00 Uhr vom Busparkplatz an der Metow.

Des Weiteren fährt er um 11:00 Uhr, 14:00 Uhr und 16:00 Uhr von dort los und ist zwei Stunden später wieder zurück. Unterwegs können Gäste an verschiedenen Haltepunkten (Beispiel Schauimkerei Quetzin, Agroneum oder BÄRENWALD) aus- bzw. zusteigen.

So können Urlauber und Familien den Bus für eine Entdeckungstour rund um den Plauer See nutzen.

**Neu ist in diesem Jahr, dass Gäste in Plau am See mit der entsprechenden Kurkarte diesen Rundbus kostenfrei nutzen können.**

Ab Mai verkehrt der Rundbus dann wieder täglich.

Eine 24-Stunden-Einzelfahrkarte kostet für Erwachsene 16 Euro, Kinder von fünf bis zwölf Jahren zahlen 10 Euro, für Familien mit maximal zwei Erwachsenen und Kindern gibt es eine Familienkarte für 36 Euro. Bei Bedarf können auch Fahrräder in begrenztem Umfang mitgenommen werden.

## 2. Badewannen-Sprint-WM

Am **30. Mai** startet die **2. Badewannen-Sprint-WM**.

Ab 11.00 Uhr geht es im Strandbad 19395 mit einem bunten Programm für die ganze Familie los. So wird das Team von Abenteuer in M-V aus Lübz wieder mit Wasserbällen und Sprungkissen dabei sein. Der Eintritt ist frei.

Um 14.00 Uhr wird dann das schnellste Team gesucht, das eine Badewanne über eine Strecke von 50m trägt.

Das Team von Zeisl's Esszimmer trainiert schon fleißig für die Titelverteidigung.

Alle Informationen sowie Anmeldungen für die Teams findet ihr unter **[www.sprint-wm-plau.de](http://www.sprint-wm-plau.de)**

## Strandstraße: Bootsliegeplätze

Ab April startet die Wassersportsaison. Im Bereich der Strandstraße stehen neben den Stundenliegeplätzen und Nachtliegeplätzen auch sogenannte Kurzzeitliegeplätze bis max. 21 Tage für Bootshaber zur Verfügung - nicht nur für Einheimische eine interessante Option, sondern auch für Gäste, die für den Zeitraum des Urlaubs einen Liegeplatz für das eigene Boot in Plau am See suchen.

Die notwendige Plakette für einen solchen Kurzzeitliegeplatz kann in der Tourist Info Plau am See, Marktstr. 20, beantragt werden.

Die Kosten für eine Plakette betragen: 119,00 Euro

Mit der Plakette kann ein Liegeplatz im Bereich der Strandstraße zwischen der Schleuse und dem sogenannten „Wassertaxi-Stand“ genutzt werden. Allerdings wird in diesem Bereich keine feste Stelle zugewiesen. Auf Grund der Begrenzung der ausgegebenen Plaketten, bekommt jeder Inhaber immer eine Platzmöglichkeit für den monatlichen Zeitraum. Eine Beantragung für mehrere Monate ist möglich. Die Entscheidung darüber obliegt der Tourist Info Plau am See. Interessenten können sich in der Tourist Info Plau am See persönlich, telefonisch (038735 45678) oder per E-Mail [info@plau-am-see.de](mailto:info@plau-am-see.de) melden.

## B-Jungs bedanken sich mit Laola

Plauer B-Jugendhandballer gewinnen Spitzenspiel gegen Güstrow

Das letzte Punktspiel der B-Jugendhandballer vom Plauer SV wurde seiner Bezeichnung Spitzenspiel mehr als gerecht. Gegenüber standen sich der Tabellenerste Güstrower HV und der Tabellenzweite Plauer SV in der Bezirksliga/West. Beide Teams konnten zu diesem Zeitpunkt die Meisterschaft aus eigener Kraft schaffen und so sollte dieses Match mit knapp 100 Zuschauern aus beiden Lagern nicht nur einen stimmungsvollen Rahmen finden, sondern zugleich eine spielerisch und kämpferisch sehr gute Partie werden.

Auf Grund einiger Verletzungen, M. Geiser, Haase und Herzog, wurde die Plauer Mannschaft mit drei Spielern der mJC verstärkt, so dass zumindest personell mit den Gästen aus Güstrow gleich gezogen werden konnte. Letzteres war auch spielerisch der Fall, denn über weite Strecken der ersten Halbzeit sahen die vielen Zuschauer ein Spiel auf Augenhöhe. Die Barlachstädter erwischten dabei den besseren Start und sahen sich beim 2:4 in Führung. Doch nach sechzehn Spielminuten kippte die Partie und die Seestädter übernahmen mit ihrem Kombinationsspiel das Spielgeschehen, Zwischenstand 8:6. Auch sonst wurde die erste Spielhälfte von beiden Teams auf hohem Level gespielt und mit allem „gefüttert“, was ein solches Jugendspiel ansehnlich macht. Mit einem 13:10 für den Gastgeber wurden die Seiten gewechselt.

Den besseren Start in Spielhälfte zwei erwischten die Seestädter, denn beim 15:10 lagen sie mit fünf Toren in Führung. Die GHV-Jungs begegneten dieser Führung mit ihrem gefürchteten Tempospiel, konnten sich aber gegen eine starke Abwehr und einen gut haltenden Plauer Torhüter, Fred Neumann, nicht wie gewohnt in Szene setzen. So hielt



der Gastgeber diesen Vorsprung bis zum 21:16 (37.). Von der Verletzung ihres Spielmachers erholten sich die Gäste in der Schlussviertelstunde nicht mehr und die Seestädter machten im Stile einer Spitzenmannschaft den Deckel drauf, Endstand 30:19.

Am Ende bedeutete der 30:19 Sieg nicht nur Jubel und zwei Punkte, sondern nach der knappen Auswärtsniederlage in Güstrow (28:27), dass die PSV-Jungs den direkten Vergleich gewonnen haben und nun aus eigener Kraft die Bezirksmeisterschaft gewinnen können. Mit einer ähnlichen Teamleistung wie im Spiel gegen den Güstrower HV sind in den schweren Auswärtsspielen beim SV Warnemünde und in Crivitz Siege denkbar. Gegen Wittenburg und Grevesmühlen sind die Plauer Seabulls hingen klarer Favorit.

Plauer SV: Neumann (Tor), Bache (8), Jantke (8), F. Geiser (6), Rode (5), Waack (2), Graß, L. Hofmann (1), J. Hofmann, Plischkaner, Hartleb

## Verbandsligahandballer und Bezirksligafrauen mit ansteigender Form

Die Handballmänner und die Handballfrauen vom Plauer SV müssen nach gut der Hälfte der Spiele von einer durchschnittlichen Saison sprechen. Während die junge Frauenmannschaft mit zwei äußerst knappen Heimmiederlagen gegen Spitzenteams der Liga vielversprechend in die Saison gestartet sind, unternahmen die Verbandsligamänner eine Berg- und Talfahrt.

Letztere sollte ausschlaggebend für den vierten Platz der PSV-Männer in der Vorrunde sein, womit sie knapp die Aufstiegsrunde zur M-V-Liga verfehlten. Guten Spielen wie bei der Heimmiederlage gegen Tabellenführer Neukloster (19:21) oder bei den Auswärtssiegen in Wittenburg (21:28) und beim Tabellenzweiten in Schwerin (23:27), folgten schon eine Woche später Niederlagen. Insbesondere die Niederlagen gegen Schwerin (27:32) und Hagenow (25:29) vor heimischer Kulisse waren nicht nur vermeidbar, sondern zugleich verantwortlich für das Nichterreichen der Finalrunde. Am Ende entschied nämlich das Torverhältnis zu Gunsten des „Nachbarn“ vom SV Matzlow Garwitz. So finden sich die PSV-Männer nun in der Platzierungsrunde um die Plätze 7 bis 12 beider Verbandsligen wieder und absolvieren gegen die HSG Uni Rostock, den HSV 90 Waren und der SG Uni Greifswald/Loitz 2 sechs weitere Punktspiele. Dem letzten Auswärtssieg der Vorrunde in Crivitz (32:35), folgte kürzlich das erste Platzierungsspiel gegen die SG Uni Greifswald/Loitz 2 zu ungewohnter Zeit (20.00 Uhr). Die Zielvorgabe gegen diesen unbekannten Gegner war vom Trainergespann Humboldt/Möser-Rieck klar definiert, Heimsieg und das trotz des Fehlens von einem halben Dutzend von Spielern. Der 31:21 Sieg war am Ende



nicht nur deutlich, sondern der Beweis einer ansteigenden Form. Die 130 Zuschauer honorierten den Erfolg mit viel Beifall. Auch in den kommenden Spielen wollen die Seestädter eine Duftmarke setzen, denn es verdichten sich die Hinweise, dass es nächstes Jahr eine eingleisige Verbandsliga gibt und die o.g. Mannschaften zu potenziellen Gegnern um den Klassenerhalt in einer noch stärkeren Liga werden können. Die Bezirksligafrauen kamen zuletzt immer besser in ihre Partien. Mit Natalie Lutsyuk, Pia Gotzian, Karla Markhoff und Jenny Schulz, stießen zudem sehr junge Spielerinnen zur Mannschaft, die bei ihren ersten Bewährungsproben schon für ordentlich Furore sorgten. Während das Spiel in Crivitz

gegen den Tabellenzweiten, nach einer ansprechenden Leistung, noch mit 25:18 verloren ging, konnten sich die PSV-Frauen für die Auswärtsniederlage beim SV Warnemünde 3 revanchieren und mit 23:16 gewinnen. Kürzlich gab es eine knappe 18:20 Rückspielniederlage gegen Crivitz, die durchaus vermeidbar war und zugleich hoffnungsvoll stimmt. Eine zusätzliche Motivation erhielten die Plauer Handballfrauen durch das Trikotsponsoring vom Hotel Klüschenberg Plau am See und durch die Firma Forex aus Malchow. Trainer, Mannschaft und Vereinsvorstand bedanken sich dafür recht herzlich.

So heißt die Devise für das Trainertrio Harder/Möller/Reu – Ruhe bewahren, um das sich die Mannschaft nicht nur finden kann, sondern zugleich der Fortbestand einer wettbewerbsfähigen Plauer Frauenmannschaft gewährleistet wird. Denn nach wie vor zeigen die Heimspiele der Männer und Frauen vor zumeist großer Zuschauerkulisse, darunter viele Kinder und Jugendliche, dass sie eine große Vorbildfunktion haben und das eine enge Bindung besteht. Unter anderem auch deshalb, weil viele Spieler und Spielerinnen der Erwachsenenenteams erfolgreiche Nachwuchsarbeit leisten und engagierte Trainer im Verein sind

## Termine

### Heimspiele Plauer SV/Handball

#### 23.03.2019

10.00 Uhr wJE Plauer SV-SV GW Schwerin 2  
11.30 Uhr mJE Plauer SV-Hagenower SV  
13.00 Uhr mJD Plauer SV-SV Matzlow Garwitz

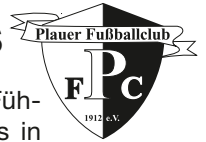
#### 30.03.2019

09.00 Uhr Krümelhandball Spielfest  
10.45 Uhr wJE Plauer SV-TSG Wittenburg  
12.00 Uhr mJC Plauer SV-SG Crivitz Leezen  
13.45 Uhr mJB Plauer SV-TSG Wittenburg  
15.30 Uhr Frauen Plauer SV-TSG Wittenburg  
17.30 Uhr Männer Plauer SV-HSG Uni Rostock

#### 06.04.2019

12.45 Uhr wJE Plauer SV-SV GW Schwerin  
14.15 Uhr mJD Plauer SV-Mecklenburger Stiere Schwerin  
15.45 Uhr mJC Plauer SV-Mecklenburger Stiere Schwerin 2  
17.30 Uhr Männer Plauer SV-HSV 90 Waren

## D-Junioren/Auswärtssieg im ersten Punktspiel des Jahres



Das Spiel begann mit dem Anstoß der SG Warsow/Stralendorf/Zachun, die nach wenigen Pässen einen schwachen Schuss aus dem Halbfeld auf das Plauer Tor brachten. Hier waren sich jedoch der Torhüter und der Verteidiger nicht einig, wer den Ball weiterspielen soll und verpassten somit beide den Ball zu spielen, sodass dieser an beiden vorbei ins Tor rollte. Somit lag der PFC bereits in der 1. Minute 1:0 zurück. In der 10. Spielminute schüttelte der PFC nun die Müdigkeit aus den Beinen und begann nun forsch, ein um's andere Mal, gefährliche Angriffe auf das gegnerische Tor zu initiieren. Die Einschussmöglichkeiten für den Ausgleich waren zahlreich, aber erst in der 17. Min wurde eine dieser Chancen durch Carlos Schleede, der sich nach einer schönen Ballstafette am linken Strafraum ein Herz nahm und mit einem sehenswerten, satten Schuss ins lange Torgeck zum 1:1 traf, genutzt. Die SG kam nun nur noch sporadisch aus der eigenen Hälfte, weil der PFC das Heft des Handelns nun fest in seiner Hand hielt und jeden gegnerischen Angriff sofort im Keim erstickte.

Diese Angriffswucht wurde auch mit der Führung belohnt, die durch einen feinen Pass in die Spitze von Jonas Schittek eingeleitet wurde auf Sullivan Kalden, der hervorragend in das gegnerische Tor abschloss. Durch das Chancenplus hätte der PFC wesentlich deutlicher als mit einem 2:1 in die Kabine gehen müssen. In der zweiten Halbzeit ließ der Druck des PFC nicht nach und die Spielerische Überlegenheit war deutlich, aber es fehlten die Tore, die dies zum Ausdruck brachten. Es wurden weiterhin beste Chancen ausgelassen, die Führung auszubauen. So kam es wie es kommen musste. Durch einen der wenigen Entlastungsangriffe der SG und einen hohen Ball in den Strafraum des PFC wurde der Ball durch eine verunglückte Kopfball Abwehr des eigenen Spielers unhaltbar ins eigene Tor zum 2:2 abgefälscht.

Nach kurzer Resignation und Schockstarre spielte der PFC weiter Angriff um Angriff auf das Tor der SG, aber die erneute Führung wollte einfach nicht fallen. Ein um's andere Mal wurde der Ball auf der Torlinie geklärt oder Latte und Pfosten waren nicht auf Seiten des PFC. Mit einigen Kontern kam die SG nun dem Plauer Tor gefährlich nahe und auch der Rückstand lag einige Male in der Luft. Am Ende war eine Konditionell gut aufgestellte Mannschaft des PFC der ausschlaggebend und erneut war es der Kapitän, Sullivan Kalden, der doch noch den Schlussmann der SG mit einer schönen Einzelleistung überwand und den hochverdienten und vielumjubelten Siegtreffer in der 57. Min erzielte und den Sieg nach Hause brachte.

#### Aufstellung PFC:

B. Haase (TW), F. Falk, L. Rippe, T. Ahrens, S. Kalden (C), J. Schittek, C. Schleede-Rocha, M. Lyumilov-Ivanov

#### Ersatzspieler:

K. Swiatlack, J.-H. Stroisch, L.-O. Pitsch, Y. Kohtz, J. Jäntsich

#### Trainer:

Hagen Pitsch

Hagen Pitsch

# Plauer Fußballclub 1912 e.V. – Budenzauber Herren – VOLLER ERFOLG!

Am Samstag, 09.02.2019, war es endlich soweit. Der Budenzauber, in Form eines Mitternachtsturniers, konnte beginnen. Die zuvor ausgelosten Gruppen wurden bereits vor Turnierbeginn in die Statistiken der Internet-Plattform FuPa.net eingepflegt, sodass bereits beim Betreten des Foyers der Halle „Am Klüschenberg“ die Ergebnisse und Tabellen per Beamer an der großen Wand sichtbar waren. Dies wurde über das gesamte Turnier mit wenigen Sekunden Verzögerung ununterbrochen aufrechterhalten, sodass man live alle Spielstände mitverfolgen konnte und auch die daheim gebliebenen auf dem aktuellen Stand des Turniers waren. Nach einer kurzen Begrüßung durch den anwesenden Präsidenten, der gleichzeitig im Kampfgericht saß, wurde das Turnier gegen 19:00 Uhr Ortszeit pünktlich durch den Gastgeber Plauer FC – 1. Herren eröffnet, welche sich im 1. Spiel der Gruppe A gegen die Mannschaft des SSV Blau-Weiß Dobbartin behaupten musste. Und die Plauer Herren legten gleich mal vor und konnten dieses Match ohne größere Probleme 4:0 für sich entscheiden.

Das 3. Spiel des Abends war gleichzeitig der Auftakt unserer A-Junioren, welche tatkräftig von T. Weber unterstützt wurden und dieser hatte sichtlich Lust und Laune, was auf dem Spielfeld sofort erkennbar war und mit Toren belohnt wurde. Die Plauer Junioren konnten sich auch hier nach einem starken Spiel mit 3:1 gegen TSV Vietlütbe durchsetzen. Im weiteren Verlauf blieb der Plauer FC – 1. Herren ungeschlagen in der Gruppenphase. Hierbei konnten der SV Wacker Meyenburg mit 2:1, der Ganzliner SV mit 4:1 sowie die Mannschaft vom SFV Nossentiner-Hütte mit 3:1 geschlagen werden. Somit wurde die 1. Vertretung des PFC souverän Gruppenerster der Gruppe A. Den 2. Platz sicherte sich hier die Mannschaft vom SSV Blau-Weiß Dobbartin und war somit ebenfalls für das Halbfinale qualifiziert.

In der Gruppe B konnten die A-Junioren vom Plauer FC auch ihr 2. Gruppenspiel gegen den Lübzer SV deutlich mit 3:0 gewinnen. Im 3. Spiel ging es dann gegen den Malchower SV. Nach einer anfänglich sehr starken Partie des Gastgebers stand es zwischenzeitlich verdient 1:1. Dann gab es ein kleines Durcheinander nach einem Foulspiel an unsere A-Junioren mit anschließendem Vorteil, welcher jedoch leider nicht in ein Tor bzw. die verdiente Führung umgemünzt werden konnte. Im Gegenzug bekam man dann unglücklich das 1:2. Trotz des Rückstands kämpfte man weiter, riskierte etwas mehr und musste sich am Ende der Partie mit 1:4 gegen den MSV geschlagen geben. Ein Sieg hätte den vorzeitigen Einzug ins Halbfinale gesichert.

Im 4. und somit letzten Spiel der Junioren ging es gegen den Favoriten und souveränen Gruppensieger der Gruppe B, dem SV Rogeez. In dieser Partie erspielte man sich trotz eines überragenden Gegners einige Tormöglichkeiten und hielt lange Zeit gut mit, ehe man Lehrgeld zahlen musste und schließlich mit 1:7 verlor.

Trotz einer sehr guten Leistung unserer Jugend (um Trainer Chr. König) in der Gruppenphase blieb die Halbfinalqualifikation leider knapp verwehrt, sodass man um den 5. Platz des Turnieres spielte, welches mit einem ebenfalls starken Auftritt gegen den Ganzliner SV mit 4:1 gewonnen werden konnte. 2. der Gruppe B wurde nach dem SV Rogeez die Mannschaft vom Malchower SV.

Im Anschluss der Gruppenspiele wurde zunächst der Platz 9 ausgespielt. Diesen sicherte sich die Mannschaft vom SFV Nossentiner-Hütte mit einem 4:1 Erfolg über den TSV Vietlütbe.

Dann war es soweit für das 1. Halbfinale des Turniers. Der PFC – 1. Herren empfing den Malchower SV. Auch hier konnte an die souveräne Leistung der Gruppenspiele angeknüpft werden und man sicherte sich mit einem 3:0 Erfolg den Einzug ins begehrte Finale.

Im 2. Halbfinale, SV Rogeez vs. SSV Blau-Weiß Dobbartin ging es da etwas spannender zu. Nach der regulären Spielzeit und zahlreichen Tormöglichkeiten auf beiden Seiten hieß es trotzdem nur 0:0. Folgerichtig musste nun das 9-Meter-Schießen mit jeweils 3 Schützen entscheiden. Während Dobbartin noch den ersten 9 Meter verschoss, traf man im weiteren Verlauf die anderen beiden sicher. Rogeez hingegen verwandelte lediglich den ersten 9 Meter und die anderen beiden Schützen fanden ihren Meister im Schlussmann des SSV Dobbartin. Somit qualifizierte sich der SSV Blau-Weiß Dobbartin mit einem 2:1 n. N. ebenfalls für das ersehnte Final-Match.

Beim Spiel um Platz 7 konnte der Lübzer SV gegen SV Wacker Meyenburg mit 1:0 gewinnen.

Das Spiel um Platz 3 sicherte sich der SV Rogeez mit einem deutlichen 3:0 Erfolg über den Malchower SV.

Das um kurz nach Mitternacht geplante Finalspiel konnte mit etwas Verzögerung dann schließlich die gastgebende Mannschaft des Plauer FC I gegen den SSV Blau-Weiß Dobbartin bestreiten. Doch wer dachte, dass es spielerisch einfach wie in der Gruppenphase werden würde, sah sich getäuscht, da die Mannschaft von Dobbartin sich nach und nach besser zusammenfand und von Spiel zu Spiel stärker wurde. Lange Zeit war es ein offener Schlagabtausch beider Mannschaften mit der glücklichen, aber verdienten Führung des Plauer Teams. Auch ein Unterzahl-Spiel konnte den Sieg nicht mehr verhindern. Stattdessen „machte man den Deckel drauf“ und schoss sogar das 2:0, welches letztendlich auch der Endstand des Finals war.

Der Plauer FC sagt „DANKE“ allen ehrenamtlichen Helfern, den Schiedsrichtern und den Mannschaften für ein faires Turnier sowie allen Zuschauern, die für eine furiose Stimmung in unserer Halle gesorgt haben!!!



**Bester Torwart:** Timo Schröter (Ganzliner SV)  
**Bester Torschütze:** Pascal Meyer (SV Rogeez)  
**Schiedsrichter:** Francesco Noah, Andre Ohlrich

#### Plauer FC Herren:

A. Hinz, N. Engel, A. Hackbusch, M. Rindt, M. Martins,  
 A. Tomke, K. Kretschmer, C. Bartz sowie  
**„Stargast“:** M. Leutemann  
**Trainer:** A. Marschke, S. Haase

#### Plauer FC A-Junioren:

T. Weber, N. Weber, C. König, O. Kohtz, M. Jonca, M. Schmidt,  
 P. Weißert  
**„Star-Trainer“:** C. König

Cathleen Böhling

#### Platzierungen:

Plauer FC Herren  
 SSV Blau-Weiß Dobbertin  
 SV Rogeez  
 Malchower SV 90  
 Plauer FC A-Junioren  
 Ganzliner SV  
 Lübzer Sportverein e.V.  
 Meyenburger SV Wacker 1922 e.V.  
 SFV Nossentiner Hütte  
 10. TSV Vietlütbe

**Fotos:** Christin Marschke

## Heimspiele des Plauer FC

#### Herren

So. 31.03.2019 / 14:00 Uhr  
 Plauer FC : LSV Schwarz-Weiß Eldena (Kreisoberliga)  
 So. 14.04.2019 / 14:00 Uhr  
 Plauer FC : SV Dabel (Kreisoberliga)

#### A-Junioren

So. 31.03.2019 / 10:00 Uhr  
 SG Lübzer SV/Plauer FC : SV Waren 09 (Landesliga)  
 (Rudolf-Harbig Sportplatz - Schützenplatz 1 in 19386 Lütz)

#### B-Junioren

So. 24.03.2019 / 10:00 Uhr  
 Plauer FC : SG SV Plate/Cambs-Leezen/Grivitz (Kreisoberliga)  
 So. 07.04.2019 / 10:00 Uhr  
 Plauer FC : SG Eldena/Kummer NW 8:1 (Kreisoberliga)

#### D-Junioren

Sa. 06.04.2019 / 09:00 Uhr  
 Plauer FC : SV Plate II (Kreisliga)

#### E-Junioren

Sa. 23.03.2019 / 10:00 Uhr  
 Plauer FC I : SC Parchim (Kreisliga)  
 So. 31.03.2019 / 11:00 Uhr  
 Plauer FC II : SG Sternberg/Brüel (Kreisliga)

## Bericht des Bürgermeisters Gemeindevertretersitzung Ganzlin, 14. Februar 2019

„Ein neues Jahr hat begonnen. Dieses Jahr ist für alle Einwohner der Gemeinde besonders wichtig, da es sich um ein Wahljahr handelt. Ich hoffe und wünsche mir für uns alle, dass die Wahlbeteiligung recht hoch ausfällt um auch eine breite Basis als Legitimation zu bekommen. Der wesentliche Grund für die heutige Sitzung ist natürlich unser Haushaltsplan. Gerne hätte ich diesen bereits Ende letzten Jahres beschließen lassen wollen, jedoch wollten wir die Abrechnung der Fördermittel vom Kindergarten abwarten, da die Zahlung von knapp 1 Mio. Euro doch ganz maßgeblich für unsere Haushaltssituation ist.“

**Feierlichkeiten und Veranstaltungen:** Seit der letzten Sitzung wurde vom Kulturausschuss der traditionelle Fasching hier in Wendisch Priborn durchgeführt. Es war wieder eine lustige Runde die viel Spaß hatte. Die anstehenden Veranstaltungen konnten bereits vorbereitet werden und ich freue mich besonders auf die Frauentagsfeier am 09.03. und den Skat- und Würfelabend am 15.03.

**Straßenunterhaltung und Verkehrssicherung:** In den letzten Wochen haben wir eine kleinere Ausbesserung im Ortsteil Retzow vor den Bungalows vorgenommen und auch eine Wegeabsicherung im Bereich Liebhof mit Zaunpfählen durchgeführt, damit diese Wege nicht wieder „versehentlich“ umgepflügt werden. Ich denke das Zeichen ist deutlich genug, war aber aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre notwendig geworden. Bei den Straßenbeleuchtungen haben wir kleinere Fortschritte endlich erzielen können. Einige Lampen leuchten bereits wieder. Bei den restlichen Lampen befinden wir uns aktuell in der Sammlung der Defekte. Einerseits sind dies Kabelbrüche. Dies ist an mindestens 3

Stellen der Fall. Hierfür werden wir den Kabelprüfwagen der Wemag anfordern und dann gezielte Erdarbeiten zur Fehlerbehebung durchführen. Andererseits sind dies defekte Leuchtmittel. Eigentlich sollten diese deutlich länger halten. Im Zuge der Prüfung konnte nun aber die maßgebliche Ursache für die Ausfälle gefunden werden. Die Leuchtmittel haben eine aktive Kühlung, also einen Lüfter. Leider setzt sich dieser mit Insekten zu und fällt aus. Dadurch überhitzen die Lampen und sind dann defekt. Wir haben gerade einen anderen Leuchtmitteltyp gefunden, der über eine passive Kühlung verfügt und werden diesen zukünftig einsetzen. Des Weiteren konnten wir im Dezember eine Ausschreibung erfolgreich durchführen, so dass wir nun eine Firma für Straßenreparaturen im Einsatz haben. In Absprache mit dem Bauausschuss wollen wir zunächst bei den Betonstraßen die Fugen erneuern um die Lebensdauer möglichst zu verlängern. Weitere Arbeiten werden vom verfügbaren Budget abhängen, da weitere Reparaturen bereits erkennbar sind und keinen Aufschub mehr dulden. Dies ist beispielsweise ein abgesackter Gehweg an der Kreuzung zur B103, den wir schon absichern mussten. Personell gab es in den letzten 2 Monaten keine Änderungen. Für den Neubau der Kita haben wir eine interne Zwischenabrechnung durchführen können. Erfreulich ist dabei, dass wir erheblich geringere Eigenmittel brauchten und auch der Bau insgesamt günstiger wurde als geplant. Dies gibt uns die Handlungsfähigkeit für Investitionsmaßnahmen in den nächsten Jahren. Die Mängelbeseitigung zieht sich leider länger als geplant hin. Hier werde ich auch wieder persönlich Druck aufbauen müssen, damit wir auch dort zu einem Ergebnis kommen

werden. Der Glasfaserausbau bei uns in der Gemeinde hat deutlich Fahrt aufgenommen. Aktuell wird in mindestens 5 Ortsteilen gleichzeitig gebaut. Dies erfordert eine erhöhte Aufmerksamkeit unsererseits um mögliche Schäden zu registrieren und Planabweichungen früh genug bemerken zu können. Ziel der Fertigstellung ist noch immer Mitte diesen Jahres.

Der Gasleitungsbau schreitet im Ortsteil Ganzlin planmäßig mit dem parallelen Breitbandausbau voran.

Die PV-Anlage Kieswerk Ganzlin: Nachdem fast ein Jahr lang kein Fortschritt erkennbar war, hat die Aktivität zur Errichtung des PV-Parks deutlich Geschwindigkeit aufgenommen. Das musste jetzt auch sein, wenn die Realisierung noch gemäß den EEG-Richtlinien durchgeführt werden soll. Im Hintergrund wird mit sehr viel Zeiteinsatz an der Finalisierung des B-Planes gearbeitet. Der Betrieb des Kieswerks wurde nun definitiv eingestellt und auch die großen Maschinen sind abgebaut und abtransportiert. Ich hoffe sehr darauf, dass die Umsetzung zügig erfolgt, da als Nebeneffekt wieder eine Verbindung zwischen den Ortsteilen Ganzlin und Wendisch Priborn aufgebaut wird. Auch der regionale Planungsverband war wieder sehr fleißig und hat die 2. Auslegung der Windeignungsgebiete beschlossen. In den letzten Jahren wurden dazu über 4.000 Seiten an Eingaben abgearbeitet und durch die Verbandsversammlung schlussendlich abgewogen. Bis Anfang April müssen alle Stellungnahmen eingehen. Auch wir werden für die Gemeinde Ganzlin eine Stellungnahme erarbeiten und diese durch eine Gemeindevertretersitzung beschließen lassen. Immerhin sind wir mit 2 Windeignungsgebieten (Wendisch Priborn und Klein Dammerow) betroffen. Ich möchte aber abschließend darauf hinweisen, dass auch jeder Einwohner die Möglichkeit hat selbst eine Eingabe zu machen. Dies sollte auch getan werden, da jede Stellungnahme, gleich von wem sie kommt, gleichen Einfluss nehmen kann. Offene Punkte aus der

Einwohnerfragestunde betrafen einerseits eine fehlende Rückmeldung seitens der Schiedsstelle. Dort wurde von unserem Amtsvorsteher noch einmal nachgehakt. Eine Rückmeldung sollte dazu bereits erfolgt sein. Andererseits wurde eine fehlende Sitzgelegenheit in der Bushaltestelle in Retzow angemerkt. Diese wurde in der Bushaltestelle bereits nachgerüstet. Soviel erst einmal zu den letzten 2 Monaten. Nachdem wir uns dem Ende der Legislaturperiode nähern, möchte ich die Gelegenheit nutzen, die letzten 5 Jahre einmal Revue passieren zu lassen.

Gemeinsamkeit, Toleranz und Gegenseitige Achtung. Das wurde uns vom Ältesten anwesenden Mitglied der konstituierenden Sitzung auf die Fahne geschrieben. Unser Amtsvorsteher Paul Schulz hat schon damals mit den richtigen Worten den Finger in die Wunden gelegt. Vor 5 Jahren waren wir nämlich noch keine gemeinsame Gemeindevertretung. Wir waren frisch zusammengekommen nach der Fusion der 3 Vorgängergemeinden und mussten uns erst einmal finden. Aufgrund der unterschiedlichen Sichtweisen gab es da viele

ausgesprochene aber auch unausgesprochene Reibungspunkte. Das war nicht immer einfach für alle Beteiligten. Allerdings haben wir es zügig geschafft, dass wir uns alle hinter einem gemeinsamen Ziel wieder gefunden haben: Der gemeinsamen Weiterentwicklung der Gemeinde Ganzlin. Dafür hat jeder persönlich auch ein wenig zurückgesteckt und auch die fremden Sichtweisen mit einfließen lassen. Dabei haben wir alle erkannt, dass jede Sichtweise ihre Berechtigung hat und konnten in offener Diskussion immer die beste Lösung für die Gemeinde finden. Und wenn man nun die 5 Jahre zurückblickt, müssen wir alle anerkennen, dass uns dieses sehr gut geglückt ist. Wahrscheinlich sogar besser als wir uns das alle in den kühnsten Träumen hätten ausmalen können.

Die Highlights, die wir erreichen konnten waren sicherlich: Ausbau des Reppentiner Weges, Aufbau einer Internetseite, Instandsetzung der Spielplätze, Kauf eines eigenen Feuerwehrautos für den Standort Ganzlin, das beendet endlich die Leihgabe, 2. Bauabschnitt Feuerwehrhaus Ganzlin endlich durchgeführt und abgeschlossen, Gehwegeerneuerung in der Kirchstraße in Ganzlin ohne Anliegerbeiträge, LED-Umrüstung ohne Anliegerbeiträge in der gesamten Gemeinde, Investition in die Gemeindearbeiter, mehr Zeit und auch mehr Technik,

Echte Schuldenfreiheit für die Gemeinde seit 2017, Kitaneubau mit Erweiterung der Kapazitäten. Jedes dieser Ergebnisse ist für sich genommen schon ein großer Erfolg. Denken Sie einmal zurück an die Zeit der Vorgängergemeinden. In Summe stellen diese Highlights ein beeindruckendes Zeugnis für die Arbeit dieser Gemeindevertretung aus. Angestoßen haben wir auch einiges, wo die Arbeiten entweder schon sichtbar sind, oder die Weichen bereits sehr gut gestellt sind: Glasfaserausbau in alle Haushalte. 98% werden gefördert, das haben nur sehr wenige geschafft und es wird dieses Jahr fertig. Glasfaserausbau in jede einzelne der Wohnungen der Gemeinde, Gasnetzausbau für 2 Ortsteile, wird aktuell durchgeführt und dieses Jahr fertig. Fördermittel für Sanierung vom Gemeindebüro sind für 2019 in Aussicht gestellt. Der Radwegbau durch Dresenow: Hier wurde eine Planung bereits öffentlich ausgelegt. Das ist mehr als in den 20 Jahren davor. Von einer baldigen Umsetzung gehen alle Beteiligten aus. Dieser Rückblick zeigt uns allen, was man bewegen kann, wenn man gemeinsam an einem Ziel arbeitet. Nun stehen im Mai wieder die Kommunalwahlen an und ich appelliere an alle Einwohnerinnen und Einwohner wählen zu gehen. Damit setzt jeder Einzelne ein Zeichen was ihm persönlich wichtig ist. Und ich hoffe, dass die nächste Gemeindevertretung wieder so erfolgreich sein wird. Aufbauend auf: Gemeinsamkeit, Toleranz und Gegenseitiger Achtung.“ so Bürgermeister Jens Tiemer.

## Frühjahrsputz in allen Ortsteilen der Gemeinde Ganzlin

Es ist wieder soweit, die Gemeinde Ganzlin lädt alle Bürger am 27.04.2019 zum großen Frühjahrsputz in allen Ortsteilen ein. Jeder sollte nach Möglichkeit seine Arbeitsgeräte mitbringen. Nach getaner Arbeit gibt es einen kleinen Imbiss für **alle fleißigen Helfer**.

Wie gewohnt, findet auch in diesem Jahr am 30.04.2019 das Maibaumaufstellen in vielen Ortsteilen der Gemeinde Ganzlin statt.

Mehr dazu in der nächsten Ausgabe der Plauer Zeitung.

## Einladung zum Osterfeuer

Die Gemeinde Ganzlin lädt zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr und dem Ganzliner SV am 20.04.2019 zum Osterfeuer ein. Beginn ist 18:30 Uhr auf dem Dorfplatz und für das leibliche Wohl ist gesorgt. Bei hoffentlich gutem Wetter freuen wir uns auf zahlreiche Gäste.

## Perle sucht Anhänger

Gnevsdorf besitzt eine wahre Perle:

Das Lehmuseum ist das bislang einzige seiner Art in Deutschland und vermutlich in ganz Europa. Hier liegt das Augenmerk auf dem Material Lehm in all seinen Facetten. Das Museum versteht sich als Ort des Staunens, Lernens und Erfahrens. Eine umfangreiche Dauerausstellung und zwei Sonderausstellungen im Jahr laden die Besucherinnen und Besucher ein, durch Interaktion und mit allen Sinnen die Vielfalt des Lehms zu erleben.

Damit auch weiterhin viele Menschen in den Genuss dieses Erlebens kommen, braucht das Lehmuseum Unterstützung: Das Team der betreuenden Ehrenamtlichen um Marita Kiehnscherf soll vergrößert werden. Betreuung der Besucher, Pflege der Ausstellung, Buchverkauf, Organisieren der Museumsveranstaltungen sind einige der interessanten Aufgaben. Um Museum, Team und Aufgaben kennen zu lernen, laden wir Interessierte zu Kaffee und Kuchen am Montag, dem 8. April 2019, um 15.30 Uhr in das Pfarrhaus nach Gnevsdorf, Steinstraße 18, ein. Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich gerne an Andrea Theis, Förderkreis Lehmuseum



Gnevsdorf e.V., per Email unter [andrea.theis@lehmuseum.de](mailto:andrea.theis@lehmuseum.de) oder telefonisch unter 0171 957 3 759. Über zahlreiche Interessierte mit Lust und Zeit am Engagement würde sich der Förderkreis sehr freuen.

## Kabarett Leipziger Pfeffermühle am 29.03. in Ganzlin

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner.

Es ist mir kurzfristig gelungen, einen Auftritt des Kabarets Leipziger Pfeffermühle in der Gemeinde Ganzlin zu organisieren. Am Freitag, dem 29.03. um 20:00 Uhr findet der Auftritt im Saal in Gnevsdorf statt. Einlass, Abendkasse und Getränkeversorgung sind von 19:00 Uhr an geöffnet.

Für Getränke und einen kleinen Imbiss sorgt der Feuerwehrförderverein an diesem Abend.

Die Zahl der Karten ist limitiert. Der Kartenvorverkauf wird

über die Touristinfo in Plau am See organisiert. Als Kartenpreis sind 20,00 € vereinbart. Kaufen Sie möglichst die Karten im Vorverkauf, da wir im Zuge der Vorbereitung schon eine sehr gute Resonanz hatten. Nur wenn Restkarten vorhanden sind, werden diese an der Abendkasse verkauft.

Ich würde mich freuen, wenn Sie und Ihre Familie einen gemeinsamen und lustigen Abend mit uns verbringen würden. Gäste von außerhalb dürfen natürlich auch erscheinen.

Ihr Bürgermeister Jens Tiemer

## Das Osterfeuer in Wangelin 2019

Nach dem in den vergangenen Jahren das Osterfeuer gut besucht wurde, möchten wir es auch in diesem Jahr den Einwohnern unserer Gemeinde wieder präsentieren.

Es wird wieder am Ostersonntag, den 21.04., wieder ab 17.00 Uhr begonnen und ca. 18.00 Uhr angezündet.

Es ist bereits zu sehen, dass die Vorbereitungen laufen. Auch in diesem Jahr gilt das Osterfeuer nicht zur Entsorgung von Sperrmüllähnlichen Gegenständen, schon gar nicht Styropor und Plaste. Denn das ist nicht nur verboten sondern extremst umweltschädlich. Dazu gibt es tatsächlich feststehende Termine im Entsorgungskalender.

Wir freuen uns schon jetzt auf einen gemütlichen und wärmenden Abend am flackernden Feuer auch mit Besuchern aus den anderen Orten unserer Großgemeinde.

Wir würden uns wieder freuen, wenn wieder einzelne, kleine Ostergeschenke für die Kleinen der Besucher in Vorbereitung bei Herrn Wiese oder Herrn Breuer abgegeben werden, um den Kindern eine kleine Freude zu bereiten.

Die Pferdefuhrwerker mit den einladenden Kutschfahrten in und um Wangelin, durch Herrn Pries und Fam. Stojke, sind wieder willkommen. Die Spieleorganisation für unsere Kinder ist geplant. Ob der Osterhase mit einem Schlitten kommt... Lassen Sie sich überraschen..!

Für Essen und Trinken und Musik wird auch wieder in bewährter Form durch die Familie Hucek gesorgt. Auch ein Dankeschön für die Kontinuität der Leistungsbereitschaft zur Freude aller Besucher des Osterfeuers.

Das endgültige Aufschichten des Brenngutes erfolgt am Ostersonnabend ab 15.00 Uhr. Dafür sind wir für jede Hilfe dankbar. Wer helfen kann, sollte einfach vorbeikommen. Bis dahin verbleiben die Organisatoren

## Veranstaltungsplan 2019 Gemeinde Barkhagen

|                                                            |                                   |
|------------------------------------------------------------|-----------------------------------|
| 16.02.                                                     | Kinderfasching                    |
| 09.03                                                      | Frauentagsfeier                   |
| 20.04.                                                     | Osterfeuer Barkow und Plauerhagen |
| 01.05.                                                     | Familienfest                      |
| 17.05.                                                     | Landespousaunenfest               |
| 22.06.                                                     | Dorffest                          |
| Juli                                                       | Seniorenfahrt                     |
| 6./7.07.                                                   | Bikertreffen                      |
| 10.08.                                                     | Sommerparty                       |
| 07.09.                                                     | Erntefest                         |
| Nov.                                                       | Laternenumzug                     |
| 30.11.                                                     | Seniorenweihnachtsfeier           |
| 01.12.                                                     | Kinderweihnachtsfeier             |
| Jugendclub Barkow/ Plauerhagen- Öffnungszeiten Ronny Lalla |                                   |
| Sport, Tanzen Plauerhagen wöchentlich Montag u. Mittwoch,  |                                   |
| Veranstaltungen Posaunenwerk- Fam. Hus                     |                                   |
| Veranstaltungen in Barkow- Skat und Würfeln, Keramikmalen  |                                   |
| (Termine in der Plauer Zeitung)                            |                                   |
| Würfeln in Plauerhagen jeden Mittwoch                      |                                   |

## Workshop „Wandgestaltung mit Lehmputz“



Lehmspachtelputz.

Foto: A. Breuer

Am 12.04.2019 von 18.30 Uhr bis ca. 20.30 Uhr im Rahmen eines zweitägigen Lehmseminars in der Ziegelei Benzin Kosten für den Workshop: 25,00 € pro Person Bauherren und Heimwerker können in diesem Workshop die positiven Eigenschaften des Urbaustoffs Lehm kennenlernen. In mehreren Arbeitsschritten wird Ihnen die einfache Handhabung zur Herstellung von farbigen Lehmwänden erläutert und gezeigt. Auch die Herstellung der gewünschten Farbtöne wird den Teilnehmern gezeigt. Sie selbst können an vorbereiteten Mustertafeln die Verarbeitung praktizieren. Die angefertigten Kunstwerke dürfen und sollten Sie auch mit nach Hause nehmen.

Einfache Techniken im Umgang mit Lehm, die aber nicht minder attraktiv sein können, sind auch für den interessierten Hand- und Heimwerker spannend. Um Ihren Wänden eine

individuelle Note zu verleihen, können Sie ohne Vorkenntnisse, gleichermaßen männliche und weibliche Interessenten aller Altersklassen die Arbeitsschritte erlernen und anwenden. Dabei halten wir eine reichhaltige Farbauswahl zur Ansicht und zum praktizieren bereit.

Alles was Sie zum Workshop mitbringen sollten, ist gute Laune, Phantasie und nicht gerade die Sonntagsnachmittags Ausgeh Sachen.

Lassen Sie sich auf neue Erfahrungen ein und finden Sie Möglichkeiten, eine besondere und gesunde Atmosphäre in Ihre Wohnung zu bringen.

Eine Anmeldung ist bis 08.04.2019 unter [info@natuerlich-bauen.de](mailto:info@natuerlich-bauen.de) oder 0171-8095261 erforderlich.

Andreas Breuer – Fa. Ökologische Baustoffe (siehe auch unter [www.natuerlich-bauen.de](http://www.natuerlich-bauen.de))

## 19. Sitzung der Gemeindevertretung Barkhagen vom Donnerstag, 28.02.2019



Bürgermeister Steffen Steinhäuser (links) überreicht den Kameraden Mathias Steinhäuser (rechts im linken Bild) und Tim Schemmert (rechts im rechten Bild) die Ernennungsurkunden zum Ehrenbeamten.

Der Jahreswechsel verlief in der Gemeinde eher ruhig. Das neue Jahr eröffnete dann der Neujahrsempfang der Stadt Plau am See mit interessanten Reden vom Plauer Bürgermeister Norbert Reier und vom Landrat Stefan Sternberg. Einen Tag später folgte dann der Neujahrsempfang der Gemeinde Barkhagen mit Gemeindevertretern, berufenen Bürgern, den Wehrleitern, Vertretern des Amtes und den Angestellten der Gemeinde. Einen herzlichen Dank auch nochmal an dieser Stelle für das Engagement aller! Auf der Einwohnerversammlung der Ortsteile Plauerhagen und Zarchlin am 17.1.2019 stellte die Hanse Gas GmbH das Projekt des Aufbaus des Gasnetzes für diese beiden Ortsteile vor. Offene Fragen konnten weitestgehend geklärt werden und interessierte Bürger konnten sich für ein Angebot bzw. den Bau anmelden. Für Fragen zu diesem Thema wenden sie sich gerne an Herrn Olaf Bönigk von der Hanse Gas GmbH (0170/8500921). Im Februar fand eine Bürgermeisterberatung (Themen: Amtshaushalt, Kinder- und Jugendarbeit, Digitalisierung usw.) sowie eine Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses (Auswertung 2018 und Jahresplan 2019) statt. Neben allem stellte der Breitbandausbau wieder einen großen Arbeitsaufwand und viele Termine dar. Der Ortsteil Barkow steht kurz vor der Fertigstellung. Haushalte in der Schmiedestraße und in der Heinrich-Zander-Straße können teilweise über einen eigenwirtschaftlichen Ausbau durch die WEMACOM mit Glasfaser erschlossen werden. Separate Informationen folgen durch

die WEMACOM. Im Ortsteil Plauerhagen erfolgte in dieser Woche nun der Baubeginn. Mittels Postwurf in Plauerhagen und Aushang in der gesamten Gemeinde informierten wir zum einen die Bürger über den Beginn und baten gleichzeitig um Mithilfe bei der Aufnahme des Alt-Pflasters. Diesem folgten viele Bürger – vielen Dank für die Unterstützung! Wir würden uns auf weitere Hilfe bei den nachfolgenden Bauabschnitten sehr freuen. Im Rahmen des Breitbandausbaus können wir durch diese Aufnahme des Pflasters mit vertretbaren Kosten die Gehwege sanieren und damit graues Rechteckpflaster einbauen lassen. Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger um Nachsicht bei Beeinträchtigungen durch diese Baumaßnahme. Weiterhin tagten die Kandidatengruppen der CDU sowie der Wählergemeinschaft zur Vorbereitung und Anmeldung der Kandidaturen zur Kommunalwahl am 26.5.2019. Nach meiner Kenntnis gibt es aktuell leider noch keinen neuen Bürgermeister-Kandidaten. Die Wahlvorschläge für Gemeindevertretung und Bürgermeister können bis zum 12.3.2019 beim Amt Plau am See eingereicht werden. Für Fragen, Ideen und Engagement rund um das Gemeindeleben und die Gemeindeentwicklung stehen wir allen Bürgern unserer Gemeinde Barkhagen stets offen entgegen. Bitte melden Sie sich mit Vorschlägen und Anregungen, aber auch mit Kritiken einfach bei mir unter 038735/137570 (Steuerbüro Steffen Steinhäuser) oder sprechen mich persönlich an!“ berichtete Steffen Steinhäuser, Bürgermeister Gemeinde Barkhagen.

## Kinderfasching in der Gemeinde Barkhagen

Am 16.02.2019 fand der diesjährige Kinderfasching im Dorfgemeinschaftshaus in Plauerhagen statt. Dieser wurde, wie bereits im letzten Jahr, von Müttern der Gemeinde organisiert. Ca. 60 Kinder kamen in tollen Kostümen. Bei lustigen Spielen und jeder Menge Spaß hatten sowohl „Klein und Groß“ einen

tollen Nachmittag. Auch einige Faschingsehen konnten im Standesamt geschlossen werden.

Ein Dankschön geht an den Jugendclub Plauerhagen/Barkow für die Unterstützung.



## Landesposaunenfest

Vom 17. bis zum 19. Mai findet in Plau am See das 37. Landesposaunenfest statt. Alle vier Jahre treffen sich Bläserinnen und Bläser aus ganz Mecklenburg-Vorpommern zu einem solchen „Familienfest“. Das Fest ist auch als Dankeschön für die vielfältige Einsatzbereitschaft der ehrenamtlichen Posaunenchorbläser gedacht. Vor allem wenn der heimische Posaunenchor nur wenige Mitglieder zählt, ist es etwas besonders Schönes und Mutmachendes, die Bläsermusik einmal in großer Schar zum Klingen zu bringen. 500 Musiker werden in Plau erwartet – Alte und Junge, Anfänger und Routinierte, Trompeter und Tubisten – alle vereint die Freude am Blechblasen.

Die Plauer und alle Gäste sind herzlich eingeladen, am Fest teilzunehmen. Eröffnet wird das Landesposaunenfest am Freitagabend um 20 Uhr mit einem Konzert in der Marienkirche. Am Sonnabend stehen von 15 Uhr bis 17 Uhr Wandelkonzerte auf dem Programm. Fünf Spielorte laden in dieser Zeit zum Besuch ein: die Marienkirche, die Katholische Kapelle St. Paulus, das Rathaus, der Burghof und das Kino. Kommen und Gehen sind ausdrücklich erwünscht. Fröhlich soll es danach gegen 17.30 Uhr auf dem Marktplatz weitergehen. Volks- und Frühlingslieder erklingen und laden zum Mitsingen ein. Die Abendserenade um 20 Uhr lockt dann alle Musikliebhaber an die Elde, wo Händels Feuerwerksmusik nicht nur zu hören sein wird... Musiziert wird in mehreren Chören auf und an der Elde. Am Sonntag werden die Bläserinnen und Bläser zahlreiche Gottesdienste in der Region mit ihrer Musik bereichern. Das Fest endet am Sonntag mit der Abschlussveranstaltung im Burggraben, die um 14 Uhr beginnt.



*Kein Stuhl blieb in der Bläferscheune Barkow unbesetzt. Bläser bereiten sich fleißig auf das Fest vor.*

## Ein schöner Nachmittag in Plauerhagen

Da waren sich alle Frauen einig, als sie am Abend von ihrer Frauentagsfeier nach Hause gingen. Die Gemeinde hatte eingeladen und 40 Frauen waren der Einladung zum Kaffeetrinken und gemeinsamen Würfeln gefolgt. Begrüßt wurde jede einzelne Dame mit Sekt und einer Blume vom Bürgermeister, der diesen Rahmen nutzte, um sich bei allen Frauen zu bedanken und sich als solcher zu verabschieden. Mit der nächsten Kommunalwahl wird es einen Wechsel an der Spitze der Gemeindevertretung Barkhagen geben, weil Herr Steinhäuser nicht mehr als Bürgermeister antritt.

Mit Dankesworten an ihn, übernahm die Vorsitzende des Kulturausschusses, Frau Breitkreuz, das Wort. „Immer ein offenes Ohr und eine Lösung im Ärmel für die Belange der Kinder und Jugendlichen und ein offenes Portemonnaie für unsere Wünsche, so war die Zusammenarbeit mit Herrn Steinhäuser.“

Aber auch ein Dankeschön an die aktiven Frauen in der Gemeinde, die immer bereit sind zu helfen und diese schönen Treffen mitgestalten, schickte Frau Breitkreuz in die Runde. Nicht nur die Kinderfeste, sondern ebenfalls die Tanzveranstaltungen für alle Erwachsenen finden regelmäßig großen Anklang. „Macht bitte weiter so!“ Auf diese Art hat sich das kulturelle Leben in der Gemeinde weiter entwickelt und auch verändert. Alte Traditionen wurden erhalten und neue dazu geschaffen. Unsere Frauentagsfeier mit Käffchen und Kuchen nutzen die Frauen aber schon immer für nette Gespräche und einen gemütlichen gemeinsamen Nachmittag, so wie diesmal. Danach hatten alle viel Spaß beim Würfeln und bei der Auswahl der Preise. Zufrieden mit dem Nachmittag zeigten sich alle geladenen Gäste und auch die Organisatoren.

A.B.



*In gemütlicher Runde wurde zusammen gewürfelt.*

# 15 Jahre Kultur- und Heimatverein Leisten – alle waren sichtlich gerührt

Der Februar 2019 war für Leisten und seinen Kultur- und Heimatverein ein besonderer Monat. Es wurde der 15. Geburtstag ihres Vereins gefeiert. Und das relativ groß. Im Vereinsheim des Heimat- und Siedlervereins Quetzin fand der Empfang vieler Gäste und Mitglieder des Leistener Vereins statt. Und viele waren gekommen. Es war ein weiterer Höhepunkt in unserer Region. Standesgemäß wurde diese Feier durch den Vorsitzenden des Kultur- und Heimatverein Leisten, Michael Klähn, eröffnet. Er ließ die 15 Jahre am geistigen Auge aller Anwesenden vorbei ziehen, sprach über Erfolge, Misserfolge und Zukunftspläne. Seine Ausführungen berührten alle Anwesenden, einschließlich ihn selbst, sehr. Er bedankte sich bei allen, die mit angepackt haben und das Vereinsleben voran gebracht haben. In der heutigen Zeit ist es nicht selbstverständlich, dass viele ihre Freizeit für die Gemeinschaft opfern. Opfern ist vielleicht nicht das richtige Wort, aber jeder weiß doch, wie ich es meine. Danach überbrachten die anwesenden Gäste ihre Glückwünsche und Geschenke. Unter ihnen waren Norbert

Reier, Bürgermeister der Stadt Plau, eine Abordnung des Goldberger Karneval Clubs unter der Leitung von Detlef Dahl, die eine große Marzipantorte überreicht haben und einen Auftritt des diesjährigen Tanzmariechens Melina mit im Gepäck hatten, der Anglerverein Neu Poserin unter der Leitung von Dieter Kloth, die ein großes Netz voller Fischkonserven mitgebracht haben, der Heimat- und Siedlerverein Quetzin unter der Leitung von Jürgen Patzig und viele andere mehr. So auch Klaus Baumgart, der den Leistener Verein vor 15 Jahren mit gegründet hat und als Vorsitzender tätig war. Auch er sprach über die Anlaufschwierigkeiten zur damaligen Zeit. Ein Glück ist das „Schnee von gestern“.

Aus den eigenen Reihen ergriff Karl Heinz Bauhaus dann noch das Wort und berichtete über interne Arbeitsmethoden und den großen Zeitaufwand innerhalb des Vereins. Und jeder der 46 Mitglieder macht mit.

Das grandiose Fest wurde durch ein umfangreiches Buffet einschließlich der großen Torte und interessante Gespräche bis tief in die Nacht abgerundet.

Elke Wellenbrock



Michael Klähn bedankte sich bei seiner Führungscrew und seiner Frau.



Und so sah die Torte aus.

## Gesundheitstag im Existenzgründerzentrum Waren/Müritz am 27. April 2019

Gesundheitstag in Waren: Freude und Gelassenheit im Job Existenzängste, Stress-Symptome und enormer Druck ist bei Unternehmern und Existenzgründern keine Seltenheit. Deshalb präsentiert der Europäische Berufs- und Fachverband für Biosens am Samstag, dem 27. April von 10:30 bis 17:00 Uhr eine neue Sicht auf die Gesundheit und zeigt, wie mit der Philippi-Methode effektiv Stress bewältigt werden kann.

Expertenvorträge:

Dipl. Betriebswirtin und Dipl. Gesundheitstrainerin Daniela Hager zeigt in ihrem Vortrag um 11 Uhr, wie vor allem Unternehmer und Existenzgründer zu Kraft, Zuversicht und Gelassenheit - trotz hoher Verantwortung und Dauerbelastung - finden.

Wie bei jedem einzelnen wieder mehr Lebensfreude im Alltag und Berufsleben einkehrt, erklärt Heilpraktikerin Ute Schilinski um 14:15 Uhr in Ihrem Vortrag. Ganztägig kann die Bioenergetische Meditation nach Viktor Philippi kennengelernt werden. Zudem ist eine GDV-Energiefeldmessung vor und nach der Anwendung möglich.

Die Veranstaltung findet im Existenzgründerzentrum Waren/Müritz, Warendorfer Straße 20, 17192 Waren statt. Mehr Infos unter [www.biomez.de](http://www.biomez.de). Der Eintritt ist frei.

## Veranstaltungen in Karow / Leisten

Zeitraum: 21.03.2019-25.04.2019

21.03. Kochen von Nudelgerichten im Karower Treff  
16:00 Uhr

30.03. Ostermarkt – Kaffee und Kuchen 14:30 Uhr  
in der Tagespflege „De Gaude Stuuu“

02.04. Osterbastelei im Karower Treff 16:00 Uhr

04.04. Kochen von Eiergerichten im Karower Treff  
16:00 Uhr

10.04. Buchlesung im Karower Treff 15:00 Uhr

16.04. erneute Osterbastelei im Karower Treff 16:00Uhr

18.04. Osterfeuer in Karow am Sportlerheim des SV  
Karow 18:00 Uhr

18.04. Osterfeuer in Leisten auf der Festwiese 18:00Uhr

23.04. Basteln von Schmuckkarten 16:00 Uhr

25.04. Kochen von typisch deutschen Gerichten 16:00Uhr  
jeden Dienstag

Sportnachmittag ab 13:30 Uhr in der Tagespflege „De Gaude  
Stuuu“

Karten- und Würfelspielen ab 14:00 Uhr im Treff  
jeden Donnerstag

Karten- und Würfelspielen ab 14:00 Uhr im Treff

Georg Fiedler

Kinder-, Jugend- und Seniorentreff Karow

## Feriengestaltung im Kinder – und Jugendtreff Karow im Februar 2019

In den Winterferien 2019 organisierte der Karower Treff Veranstaltungen für die Kinder und Jugendlichen. Beim Basteln konnten die Kinder Ketten und Armbänder für sich und als Geschenke für andere herstellen. Es hat allen Spaß gemacht und so einfach war es auch nicht. Es gehörte Fingerspitzengefühl und das Spielen mit Farbe dazu. Mitunter konnte man sehen, dass sich die Bastlerinnen untereinander ausgetauscht haben und die Meinung der Anderen gefragt war. Mitunter war doch Teamarbeit notwendig und die angefertigten Schmuckstücke sahen toll aus.

Es wurde aber nicht nur gebastelt und so nebenbei gemalt, sondern das Kochen von Gerichten stand ebenfalls auf dem Plan. Wen sollte es verwundern, dass das Leibgericht der jungen Generation: Nudeln und Wurstgulasch an erster Stelle stand und auch zubereitet wurde. Dieses Gericht wurde in den Ferien zweimal gekocht. Die Kinder bereiteten die Zutaten eigenständig und unter Anleitung von Georg Fiedler vor und los ging es. Nach der Fertigstellung wurde dann zusammen gegessen und das war ein leckerer Abschluss.

Wie man sehen kann, ist in Karow was los und der Karower

Treff wird mit Leben und Aktivitäten gefüllt. Die Februar-Ferien waren schnell vergangen und alle, die mitgemacht haben, freuen sich schon jetzt auf die nächsten Veranstaltungen. Egal ob als Kind, Jugendlicher oder Erwachsener.

Georg Fiedler

Kinder-Jugend-und Seniorentreff Karow



Armbänder und Ketten entstehen.



Emma, Anna und Jule beim Basteln von Karten.



Das selbst zubereitete Essen wird verkostet.

## Gemeinsam für das Heimatdorf

Leistener Kultur- und Heimatverein feierte mit seinen Gästen das 15. Jubiläum

Begeht ein Teenager seinen 15. Geburtstag, ist es meist die Zeit der Pubertät: Unberechenbarkeit, Zickentum und nur Unsinn im Kopf die Tagesordnung. Zum Jubiläum des Leistener Kultur- und Heimatvereines stimmt einzig und alleine der letzte Punkt – schließlich waren die Goldberger Narren zu Besuch. Im Quartier von den Kollegen des Quetziner Siedler- und Heimatvereines luden die Leistener Sonnabend zum Empfang. Mit dabei auch der ehemalige Initiator und damit Mitbegründer des heutigen Geburtstagskindes, Klaus Baumgart. Er erinnert sich zurück an die Anfänge „Mit der Wende wurde in Leisten eine Jagdgenossenschaft gegründet und die tagte einmal jährlich, um das Jagdjahr auszuwerten. Da habe ich gemerkt, dass die Leistener hungrig waren nach solchen Zusammenkünften.“ Es dauerte dann

doch noch mehr als ein sattes Jahrzehnt, bis der heutige Vorsitzende, Michael Klähn und Klaus Baumgart im Jahre 2003 im Heidekrug den Beschluss fassten, dem kulturellen Anstrich in ihrem Dorf zukünftig einmal eine festgelegte Form zu geben. Laut Klähn sei der Tenor im Ort damals ein pessimistischer gewesen: „Das schaffen wir nie, hieß es. Doch wir leben immer noch!“ So glänzt sie heute noch, die Politur eines Vereins, der mit Oster- und Herbstfeier, dem dreitägigen Hofseefest, Aktivitäten wie dem Frühjahrsputz und auch einer jährlichen gemeinsamen Reise bisher viele hinter dem Ofen hervorgelockt hatte. Wenn das Hofseefest im Spätsommer tagt, legen sogar Urlauber des dörflichen Campingplatzes ihre freie Woche extra in diese Zeit. Diese Art der Anerkennung, sie macht den Leistener Ullrich Brauer sichtlich stolz. Auch der Verein der Plauer Kleintierfreunde, in dem er Mitglied ist, stellt zu dieser Festivität



aus. Trotz des Vergnügens: All diese Organisation ist ein nicht zu unterschätzender Aufwand. „Mehrere hunderte Stunden geopferter Freizeit“ kostete es laut Vereinsmitglied Karl-Heinz Bauhaus den Vorsitzenden, seine Vertretung und die Schatzmeisterin jährlich, um zu planen, Schriftverkehr zu führen und den Kontakt zu den anderen Vereinen aufrechtzuerhalten. Wie zum Beispiel zu den Petrijüngern des Anglervereins Neu Poserin. Stets sind sie während des Hofseefestes zugegen und hatten zum Jubiläum auch ganze 46 Fischbüchsen im Gepäck – für jedes Leisterer Vereinsmitglied eine. Natürlich steckte am Sonnabend auch in manch einem Umschlag ein wenig Anschubfinanzierung für künftige Ereignisse. Des Weiteren übergab der Präsident des mit einigen Ministern teilweise anwesenden Goldberger Karneval Clubs - Detlef Dahl- einen Orden, schenkte einen Auftritt des diesjährigen Tanzmariechens Melina und zusätzlich eine Marzipangedeckte Torte. Natürlich zweigeteilt, um die zwölfjährige Verbindung der Vereine zu unterstreichen. Auch Plaus Bürgermeister Norbert Reier richtete das Wort an den Verein: „Es liegt an den Bürgern selbst, etwas aus dem Ort zu machen und die Geschicke in die Hand zu nehmen.“ Anschließend gab es ein reichhaltiges Buffet und ganz viel Torte. Wie bei einem echten Geburtstag eben.

Text/Foto: Mona Laudan

## Seminar Obstbaumveredelung am 30.3.2019



Preis: 20 Euro

Seminar Winterhandveredelung und Mehrsortenbäume

Wann: Samstag, 30.03.2019, von 9 -16 Uhr

Wo: Karower Meiler, Ziegenhorn 1, 19395 Plau am See, OT Karow

Veredelung kann auf viele verschiedene Arten geschehen. In diesem Kurs lernen wir, mit der Methode der Kopulation auf bereits gepflanzte Bäume Edelreiser verschiedener Sorten zu veredeln. Schon nach ein bis drei Jahren wächst an den neuen Zweigen Obst. Es ist möglich, über hundert Sorten auf einen Baum zu bringen, was zum Sortenerhalt und zur Erlangung von Sortenkenntnissen auf kleinstem Raum dient. Auch können Bäume mit wenig schmackhaften Sorten auf diese Weise aufgewertet werden. Zum Üben der Veredelungstechnik stellen wir unter Verwendung von kleinen Apfelbäumen (sog. Veredelungsunterlagen) und Edelreisern pflanzfertige Bäumchen her, die mit nach Hause genommen werden können. Edelreiser von 20 teilweise äußerst seltenen alten Apfelsorten stehen zur Verfügung.

## Vortrag „Sternenpark- Schutz der Dunkelheit der Nacht“

von Ralf Koch, Leiter des Naturparks Nossentiner/ Schwinzer Heide am Mittwoch, dem 24.04.2019 um 19.00 Uhr

Pfarrhaus Kuppentin

Förderverein Kirche Kuppentin e.V., 038732/20230

## Autorenlesung mit Thomas Beigang:

„Kriminalakte Tatort Nachbarschaft – Schwere Straftaten aus Deutschlands Norden“

Dienstag, 26. März 2019 19:00 Uhr Eintritt frei, Spende erbeten

Der Autor Thomas Beigang liest aus dem neuesten Kriminalakte-Buch.

Die Kriminalakte Tatort Nachbarschaft erinnert an unfassbare Straftaten, die sich direkt vor den Haustüren im Nordosten Deutschlands abgespielt haben. Nicht immer ist es einfach auf die Fragen nach dem Wie und Warum eine Antwort zu finden. Die Autoren dieses Buches haben sich den spektakulären Verbrechen für dieses Buch noch einmal angenommen, haben in Archiven geschaut, Fakten recherchiert und neu zusammengefasst. Vielfach stehen die Täter fest, einige Fälle aber bleiben bis heute ungelöst.

Thomas Beigang ist Journalist beim Nordkurier und hat als Gerichtsreporter viele Verhandlungen miterlebt und über zahlreiche Fälle für die Zeitung geschrieben. Die Fälle im Buch sind Vorkommnisse aus Norddeutschland, die man so in seiner Nachbarschaft oder dem eigenen Dorf nicht erwartet hätte.

Stadtbibliothek Malchow  
Malchower Bibliothek „Leseratten“ e. V.  
Haus des Gastes „Werleburg“  
Bahnhofstr. 5, 17213 Malchow  
Tel. 039932 12484

## Freiluftsaison startet mit „Museumserwachen“

im AGRONEUM Alt Schwerin

Der Frühling zieht ins Land und im agrarhistorischen Museum AGRONEUM Alt Schwerin wird mit dem „Museumserwachen“ am 31. März 2019 die Freiluftsaison eröffnet. Die ersten Besucher können bei einer kostenlosen Führung dabei sein, wenn die Türen der vielen großen und kleinen Häuser ab 10 Uhr nacheinander geöffnet werden. Die historischen Landwirtschaftsmaschinen und die Rübenbahn erwachen aus dem Winterschlaf und werden einem Frühjahrsputz unterzogen, bei dem die Besucher zuschauen oder gern selbst mit Hand anlegen dürfen.

In der neuen Saison hat das AGRONEUM Alt Schwerin wieder täglich für seine Besucher geöffnet. Neben der ständigen Ausstellung über die Landwirtschaftsgeschichte Mecklenburgs ab 1848 gibt es bis zum Ende des Jahres

mehr als 20 verschiedene, landwirtschaftlich geprägte Aktionen und Veranstaltungen zu erleben. Vom Osterallerlei über das Hof-, Kartoffel-, Schlachte- und Kürbisfest bis zu den Kräuter-, Schmiede- und Familientagen: das AGRONEUM Alt Schwerin hat für alle Alters- und Interessengruppen etwas zu bieten. Liebhaber von Maschinen und Pferdestärken kommen beim Internationalen Dampftreffen oder beim Tag des Kaltblutpferdes voll auf ihre Kosten. Ein Highlight am 10. und 11. August ist das 25. Oldtimer und Traktorentreffen, das Besucher aus ganz Deutschland nach Alt Schwerin lockt.

Für alle, die bei einem solchen Angebot gern mehrmals das AGRONEUM Alt Schwerin besuchen möchten, gibt es eine günstige Saisonkarte im Angebot: Einmal bezahlen und bei allen Veranstaltungen kostenlos dabei sein.

## Foto-Workshop – „Frühlingslicht im Naturpark“



Foto: Monika Lawrenz

mit Monika Lawrenz am 13./14. April 2019

Gerade in Mecklenburg-Vorpommern gibt es ursprüngliche Schönheiten in der Natur, die sonst nur noch schwer zu finden sind. Die Linien und Formen der Landschaft mit ihren alten

Eichen, stillen Wäldern und klaren Seen sind außergewöhnliche Fotomotive. Ausdrucksstarke Motive zu finden und sie dann ins richtige Licht zu setzen, sind die Voraussetzungen für interessante und berührende Bilder.

Sie lernen, wie Sie durch Bildgestaltung und die richtige Vorauswahl an Ihrer Kamera künstlerische Akzente in der Naturfotografie setzen können. Ziel ist es, eine eigene individuelle Sichtweise und fotografische Handschrift zu entwickeln. Anschließend werden die entstandenen Bilder am Rechner gemeinsam gesichtet und ausgewertet. Fünf besonders gelungene Bilder von jedem Teilnehmer werden im Adobe Lightroom-Programm bearbeitet und in einer abschließenden Dia-Show präsentiert.

Dauer der Veranstaltung: 2 Tage, davon 6 Stunden Fototour im Naturpark

Weitere Infos: [www.monikalawrenz.de](http://www.monikalawrenz.de)

Anmeldungen: [fotografie@monikalawrenz.de](mailto:fotografie@monikalawrenz.de) oder:

Tel. 0178 47 222 95

## IHK-Regionalkonferenzen in Westmecklenburg

Veranstaltungsreihe der IHK zu Schwerin zu den Kommunalwahlen 2019

Die fünfjährige Wahlperiode der am 25. Mai 2014 gewählten Gemeindevertretungen und ehrenamtlichen Bürgermeister endet im Jahr 2019. Die Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern hat durch Beschluss vom 27. November 2018 als Wahltag für die landesweiten Kommunalwahlen (Wahl der Kommunalvertretungen, Wahl der amtlichen Bürgermeisterinnen und Bürgermeister und der Kreistage) Sonntag, den 26. Mai 2019 bestimmt. Außerdem werden zeitgleich die Wahlen zum Europaparlament abgehalten.

Die Industrie- und Handelskammer zu Schwerin und die Handwerkskammer Schwerin hatten im Zuge der anstehenden Kommunalwahl in Mecklenburg-Vorpommern eine breit angelegte Befragung „Wie wirtschaftsfreundlich ist die Kommune? Was erwartet die Wirtschaft von ihren Kommunalvertretern?“ bei den Unternehmen durchgeführt. Die Kommunalwahl im Mai 2019 führt zu einer Neubesetzung der für die Wirtschaft wichtigen Ämter in den Kommunalparlamenten. Nach einer Vorstellung der Umfrageergebnisse sind die zur Wahl stehenden Spitzenvertreter der demokratischen Parteien zu einer Diskussionsrunde eingeladen. Diese können ihre Ziele vorstellen und dürfen Ihnen als Unternehmer vor

Ort Rede und Antwort stehen. Wie wollen Sie die Wirtschaft vor Ort aktiv begleiten und fördern?

Am Ende der Regionalkonferenzen werden kurz die Ecktermine der IHK-Wahl zum Parlament der Wirtschaft in Westmecklenburg erläutert. Die IHK-Vollversammlungswahl 2019 ist gestartet!

[www.ihkzuschwerin.de/vv-wahl](http://www.ihkzuschwerin.de/vv-wahl)

Bitte melden Sie sich zeitnah online für die Regionalkonferenz in Plau am See an!

IHK-Regionalkonferenz in Plau am See

am Dienstag, 26.03.2019, 18:00 - 20:00 Uhr

im Seehotel Plau am See, Hermann-Niemann-Str. 6, 19395 Plau am See

Online-Anmeldung unter:

<https://www.ihkzuschwerin.de/System/vst/3038600?id=320137&terminId=518323>

Ansprechpartner: Marie Scheitor

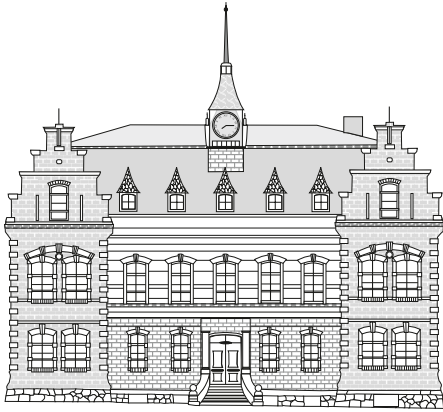
Persönliche Referentin des Hauptgeschäftsführers

Industrie- und Handelskammer zu Schwerin

Tel.: +49 385 5103-126

[VA-HGF@Schwerin.IHK.de](mailto:VA-HGF@Schwerin.IHK.de)

[www.ihkzuschwerin.de](http://www.ihkzuschwerin.de)



## Amtliche Bekanntmachungen des Amtes Plau am See

### Einladung

Zur Stadtvertreterversammlung am 27.03.2019 um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Plauer Rathauses sind alle Einwohnerinnen und Einwohner recht herzlich eingeladen.

Reier  
Bürgermeister

## Bekanntmachung über die öffentlichen Sitzungen des Gemeindevwahlausschusses des Amtes Plau am See für die Wahl der Stadt-/ Gemeindevertretungen sowie der ehrenamtlichen Bürgermeister/-innen am 26. Mai 2019 in den amtsangehörigen Ge- meinden des Amtes Plau am See

Der Gemeindevwahlausschuss des Amtes Plau am See kommt gemäß der §§ 20 und 33 des Landes- und Kommunalgesetzes M-V an folgenden Tagen zu seinen öffentlichen Sitzungen zusammen:

1. Die Sitzung zur Prüfung und Entscheidung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl der Stadt-/ und Gemeindevertretungen sowie der ehrenamtlichen Bürgermeister/-innen findet am 19. März 2019 statt. Bei Erfordernis (Beschwerde gegen die Zurückweisung eines Wahlvorschlags) findet am 16. April 2019 eine zusätzliche Sitzung statt.

2. Zur Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses für die Wahl der Stadt-/ Gemeindevertretungen sowie

### Baugebiet Föhrendrift

Im Zuge der Erschließung des Baugebietes „Föhrendrift“ in Quetzin muss die neu entstehende Straße benannt werden. Dies ist notwendig, damit ein schnelles Auffinden des Bestimmungsortes unter anderem für die Rettungsdienste gewährleistet ist. Die Verwaltung gibt Ihnen die Möglich-

keit, bei der Namensfindung mitzuwirken und möchte Sie bitten, Vorschläge für den neuen Straßennamen bis zum 17.04.2019 im Bauamt der Stadt Plau am See einzureichen.

Plau am See, 2019-03-04

Gez. Kühnel

Leiter Bau- und Planungsamt

## Schuldner-/Verbraucherinsolvenzberatungsstelle

Beratungsstelle Plau am See, Kinder- und Jugendzentrum Steinstr. 96, 19395 Plau am See

Termine: 02.04., 16.04.2019

von 9.00 bis 15.00 Uhr nach Vereinbarung

Tel. 038731 24609 oder 56533

## Bekanntmachung der kommunalen Wahlleitung und ihre Stellvertretung

Der Amtsausschuss Plau am See hat in seiner Sitzung am 26. Februar 2019 Frau Sabine Henke zur Gemeindevwahlleiterin und Herrn Thomas Küstner zum stellvertretenden Gemeindevwahlleiter gewählt.

Die Anschrift der Gemeindevwahlleitung lautet:

Amt Plau am See, Markt 2, 19395 Plau am See

Plau am See, 27.02.2019

gez. Sabine Henke

Wahlleiterin

### Nachruf

Mit großer Betroffenheit haben wir vom Tode unseres ehemaligen Stadtvertreters

### Adolf Grube

erfahren.

Herr Grube war in der Zeit von 1994 bis 1999 Mitglied der Stadtvertretung Plau am See und engagierte sich im Hauptausschuss und im Ausschuss für Umweltschutz, Ordnungs- und Rechtsfragen.

Der Verstorbene hat sich bei seiner ehrenamtlichen Tätigkeit und darüber hinaus stets für die Belange der Stadt und seiner Mitmenschen eingesetzt. Sein aktives Wirken war stets von verantwortungsbewusster Pflichterfüllung und Hilfsbereitschaft geprägt. Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Im Namen der Stadt Plau am See

Tast

Reier

Bürgervorsteher

Bürgermeister

gez. Sabine Henke  
Gemeindevwahlleiterin

Vermessungsbüro Lübcke  
Dipl.-Ing. (FH) HOLGER LÜBCKE  
ÖFFENTLICH BESTELLTER VERMESSUNGSINGENIEUR  
zugelassen im Land Mecklenburg - Vorpommern  
Ludwigsluster Chaussee 72 . 19061 Schwerin . Telefon 0385/395600 . Fax 0385/3956019  
E-Mail: info@vb-luebcke.de

Bei Antwortschreiben und Rückfragen bitte angeben:  
Auftrags-Nr. der Vermessungsstelle  
16010

**Vermessungsobjekt:**

**Gemeinde:** Plau am See, Stadt  
**Gemarkung:** Plau  
**Flur:** 14  
**Flurstück:** 239/2 bis 239/21  
**Lagebezeichnung:** Amselstraße,  
B-Plan Nr. 3 „Mühlenberg“ der Stadt Plau am See,  
1. Bauabschnitt, 1. Teil

## Ortsübliche Bekanntmachung der Offenlegung der Niederschrift über den Grenztermin

Für das oben angegebene Vermessungsobjekt wird ein Grenzfeststellungs- und/oder Abmarkungsverfahren nach dem Gesetz über das amtliche Geoinformations- und Vermessungswesen (Geoinformations- und Vermessungsgesetz – GeoVermG M-V) vom 16. Dezember 2010 (GVOBL. M-V S. 713) durchgeführt.

Gemäß § 31 Absatz 3 GeoVermG M-V wird den Beteiligten, denen die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung nicht im **Grenztermin vom 25.02.2019** oder schriftlich bekanntgegeben wurde, die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung durch Offenlegung der Niederschrift über den Grenztermin bekanntgegeben.

Die Offenlegung erfolgt in den Geschäftsräumen der Vermessungsstelle (Stelle nach § 5 Absatz 2 GeoVermG M-V)

**Vermessungsbüro Lübcke,**  
**Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur**  
**Dipl.-Ing.(FH) Holger Lübcke,**  
**Ludwigsluster Chaussee 72, 19061 Schwerin**  
während der Geschäftszeiten: **8.00 Uhr bis 16.00 Uhr**  
in der Zeit **vom 08.04.2019 bis zum 07.05.2019**

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegung schriftlich mit eigenhändiger Unterschrift oder zur Niederschrift Widerspruch bei der oben genannten Vermessungsstelle erhoben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass:

1. bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs die Widerspruchsfrist nur dann gewahrt ist, wenn der Widerspruch innerhalb der Widerspruchsfrist bei der oben genannten Stelle nach § 5 Absatz 2 GeoVermG M-V eingegangen ist,
2. die Entscheidung über den Widerspruch kostenpflichtig ist, wenn sich die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung als richtig bestätigt.

Dipl.-Ing. (FH) Holger Lübcke  
Öffentlich bestellter Verm.-Ing.

## Umbenennung Straßennamen in der Stadt Plau am See

**Uhlandstraße**

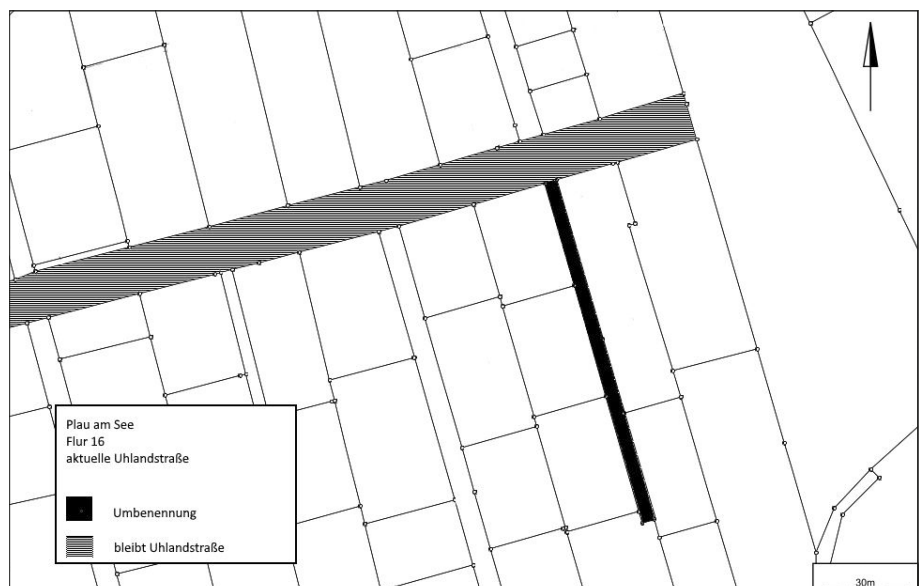
Auf Grund einer Anwohnerinitiative wurde durch die Verwaltung festgelegt, die Uhlandstraße teilweise umzubenennen und eine geordnete Hausnummerierung zu schaffen. Diese Änderung ist notwendig, damit ein schnelles Auffinden des Bestimmungsortes unter anderem für die Rettungsdienste gewährleistet ist. Geändert wird nur der in der Karte markierte schwarze Teil.

Die Verwaltung gibt Ihnen die Möglichkeit, bei der Namensfindung mitzuwirken und möchte Sie bitten, Vorschläge für den neuen Straßennamen bis zum 10.04.2019 im Bauamt der Stadt Plau am See einzureichen.

Plau am See, 19.02.2019

Kühnel

Leiter Bau- und Planungsamt



die ersten Frühblüher kündigen den nahenden Frühling an und mit zunehmendem Tageslicht und Sonnenschein drängt es viele in die erwachende Natur. Auch wenn wir dort leben, wo andere Urlaub machen, mit vielen reizvollen Naturangeboten, ist das kein Selbstverständnis. Aus Unachtsamkeit, fehlendem Umweltbewusstsein oder Gleichgültigkeit wird Abfall in freier Natur entsorgt, trotz gut funktionierender Abfallentsorgung. Oft endet die Hemmschwelle hinterm Gartenzaun oder im Umfeld der Abfallentsorgung, wenn man sich die Containerstandorte zu gewissen Tageszeiten ansieht. Das können wir anprangern oder kritisieren, was bisher aber zu wenig Erfolg geführt hat.

Es mangelt auch nicht an Initiativen, die nur feststellen, wo überall Müll verbracht wird. Es mangelt an eigener

## Liebe Plauerinnen und Plauer,

Verantwortung gegenüber der Gesellschaft. Wir können auch gerne über das zusätzliche Aufstellen von Papierkörben reden, wir müssen dabei aber auch beachten, dass nicht nur täglich der Papierkorb zu leeren ist, sondern mindestens 10 m<sup>2</sup> um den Papierkorb. Dabei ist der Mensch nicht immer direkter Verursacher, sondern indirekt. Durch Nahrungsmittel werden Tiere angelockt, die bei der Suche nach Fressbarem sich zu schaffen machen und den Müll verteilen, oder die Treffsicherheit der Nutzer bzw. der Wind hilft auch bei der Verteilung.

Und trotzdem können wir auch selbst etwas an der Situation verbessern. Wie in vielen anderen Problemlagen ist Zivilcourage gefragt. Die Nutzung der angebotenen Entsorgungsmöglichkeiten, sich selbst bücken, wenn etwas vorbeifällt, keine Lebensmittel verschwenden

oder gemeinsame Aktionen helfen das Stadtbild und unsere Umwelt sauber zu halten.

Sollten Sie gemeinsam Aktionen planen und auf öffentlichen Flächen für das Gemeinwohl tätig werden, bitte ich die Aktionen mit dem Bauhof der Stadt abzustimmen, so dass wir den zusammengetragenen Müll auch kurzfristig abfahren und entsorgen können. Damit besteht auch für jeden Bürger unserer Stadt die Möglichkeit, einen persönlichen Beitrag für die Erhaltung unserer Umwelt und ein besseres Stadtbild zu leisten.

Ich spreche allen Bürgerinnen und Bürgern meinen Dank für Ihren persönlichen Beitrag zum Frühjahrsputz aus. Es ist unsere Stadt, die es verdient, gepflegter behandelt zu werden, helfen Sie mit!

Norbert Reier  
Bürgermeister

## 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Ganzlin über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge der Wasser- und Bodenverbände „Mildenitz-Lübzer Elde“ und „Müritz“

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung von M-V (in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 777), des § 3 des Gesetzes über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden (GUVG) vom 04. August 1992 (GVOBl. M-V 1992, S. 458), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.2008 (GVOBl. M-V S. 499) sowie der §§ 1, 2, 6 und 7 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12.04.2005 (GVOBl. M-V S. 146), geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 14.12.2007 (GVOBl. M-V S. 410, 427) letzte berücksichtigte Änderung: §§ 1 und 6 geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777, 833), wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung vom 14.02.2019 folgende Satzung erlassen: Artikel 1

### Änderung der Satzung

Die Satzung der Gemeinde Ganzlin über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge der Wasser- und Bodenverbände „Mildenitz-Lübzer Elde“ und „Müritz“ vom 08.01.2016 wird wie folgt geändert:

### § 3 a Gebührenmaßstab und Gebührensatz der Flächen im Einzugsgebiet des Wasser- und Bodenverbandes „Mildenitz-Lübzer Elde“

(5) Der Gebührensatz beträgt 8,24 EURO je Gebühreneinheit.

### § 3 b Gebührenmaßstab und Gebührensatz der Flächen im Einzugsge-

### biet des Wasser- und Bodenverbandes „Müritz“

(5) Der Gebührensatz beträgt 6,97 EURO je Gebühreneinheit.

### Artikel 2

### Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2019 in Kraft.

Ganzlin, 18.02.2019

Tierner

Bürgermeister

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese Verstöße entsprechend § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklen-

burg-Vorpommern nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Die Frist gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

Tierner  
Bürgermeister

Die 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Ganzlin über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge der Wasser- und Bodenverbände „Mildenitz-Lübzer Elde“ und „Müritz“ wurde am 21.02.2019 auf der Internetseite [www.amtplau.de](http://www.amtplau.de) bekannt gemacht.

## Wohnungen zu vermieten

Gemeindebüro Ganzlin

Wohnungsverwaltung

Röbeler Str. 68

19395 Ganzlin

Telefon: 038737/20201

E-mail: [wohnungen@ganzlin.de](mailto:wohnungen@ganzlin.de)

### Persönliche Sprechzeiten:

Dienstag 08.00 Uhr - 11.00 Uhr Donnerstag 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Die Gemeinde Ganzlin hat folgende gemeindeeigene Wohnungen kautionsfrei, sozialfreundlich, ab sofort zu vermieten:

**2 RW**, 2.OG, WF ca. 50 m<sup>2</sup> KM 250,00 €

**3 RW**, 2.OG, WF ca. 57 m<sup>2</sup> KM 280,00 €

**4 RW**, 2.OG, WF ca. 75 m<sup>2</sup> KM 340,00 €

**4 RW**, DG, WF ca. 90 m<sup>2</sup> KM 400,00 €

Alle Wohnungen sind mit einem Glasfaseranschluss ausgestattet. Die Anbieterwahl ist frei. Die verbraucherorientierten Energieausweise liegen zur Besichtigung vor. Energieklassen sind D und E.

## Ende der amtlichen Bekanntmachungen

*Wir gratulieren zum Geburtstag*

in der Zeit vom 21.03. bis  
17.04.2019

**in Plau am See:**

|                         |         |
|-------------------------|---------|
| Frau B. Ax              | zum 70. |
| Herrn W. Berg           | zum 80. |
| Herrn E. Busch          | zum 85. |
| Frau S. Haverkost       | zum 85. |
| Herrn D. Hendriok       | zum 80. |
| Frau G. Henning         | zum 70. |
| Frau A.-O. Hilbertz     | zum 80. |
| Frau U. Kaßler          | zum 75. |
| Herrn W. Kirschnick     | zum 75. |
| Frau U. Köhler          | zum 80. |
| Frau U. Kohlhaas-Müller | zum 75. |
| Herrn H. Köhn           | zum 80. |
| Herrn B. Kremmer        | zum 70. |
| Frau G. Lübbe           | zum 80. |
| Herrn E. Makau          | zum 75. |
| Frau R. Neumann         | zum 70. |
| Frau C. Noweck          | zum 90. |
| Frau M. Plha            | zum 80. |
| Herrn H. Prüter         | zum 80. |
| Frau E. Reier           | zum 90. |
| Herrn J. Rendas         | zum 75. |
| Frau R. Schengber       | zum 80. |
| Frau E. Schröder        | zum 85. |
| Frau M. Sulikowski      | zum 75. |
| Frau A. Wolf            | zum 80. |

**in der Gemeinde Barkhagen:**

|                  |         |
|------------------|---------|
| Herrn E. Dijer   | zum 70. |
| Frau G. Schleede | zum 80. |

**in der Gemeinde Ganzlin:**

|                   |         |
|-------------------|---------|
| Herrn B. Adam     | zum 80. |
| Frau S. Binder    | zum 80. |
| Herrn G. Doliwa   | zum 75. |
| Frau E. Gundlach  | zum 85. |
| Frau H. Lalla     | zum 80. |
| Frau A. Sternberg | zum 70. |
| Frau C. Wolter    | zum 75. |

*Herzliche Glückwünsche!*

**Urlaub/Weiterbildung**

|            |                       |
|------------|-----------------------|
| Dr. Stöwe  | 25.03. bis 29.03.2019 |
| FA Monawar | 28.03. bis 31.03.2019 |
|            | 19.04. bis 22.04.2019 |
| Dr. Bahre  | 18.04.2019            |

**Bereitschaftstelefonnummer  
der Kläranlage in Plau**

Bei Schäden bzw. Störungen der Abwasserentsorgung informieren Sie bitte die Kläranlage Plau, Tel. 038735 41807. Störungen, die durch austretendes Abwasser in der Kanalisation auftreten und Unfälle mit Gefahrenstoffen, wie Öl oder Benzin sowie vergleichbare Störungen, die die Gefahr einer Gewässerverunreinigung, einer Explosion im Kanalnetz oder andere Störungen der Abwasserentsorgung betreffen, melden Sie bitte unter o.g. Rufnummer.

**Bereitschaftszeiten der  
Zahnärzte:**

Zur Information:

Die behandelnden Zahnärzte für den Notdienst wechseln täglich. Der Einzugsbereich erstreckt sich bis Parchim. Den vollständigen Notdienstplan finden Sie im Internet unter der Adresse [www.amtplau.de](http://www.amtplau.de) über den Link/Button Service. In der Plauer Zeitung erscheinen nur die Notdienste der Zahnärzte Plau/Lübz/Goldberg.

**22.03.19 ZÄ S. Rath**

Lübz, Mühlenstr. 9  
dienstl.: 038731 23358  
privat: 038731 23421

**24.03.19 ZÄ A. Reinke**

Goldberg, Amtsstr. 25  
dienstl.: 038736 42247  
privat: 038732 20270

**27.03.19 Dr. R. Skusa**

Lübz, Bobziner Weg 1  
dienstl.: 038731 23100  
privat: 038731 25022

**28.03.19 ZA S. Volz**

Lübz, Am Markt 7  
dienstl.: 038731 22241  
privat: 038731 22241

**30.03.19 ZÄ L. Wellenbrock**

Lübz, Goldberger Str. 28  
dienstl.: 038731 20765  
privat: 038731 20765

**01.04.19 Dr. L. Mews**

Lübz, An der Brücke 1  
dienstl.: 038731 23361  
privat: 0152 24003120

**05.04.19 Dr. C. Prüßner**

Plau, Steinstr. 46 A  
dienstl.: 038735 41183  
privat: 0152 26165866

**08.04.19 ZA P. Glaner**

Plau, Quetziner Str. 2 A  
dienstl.: 038735 46173  
privat: 0173 6332056

**10.04.19 Dr. J. Hagin**

Plau, Steinstr. 46 A  
dienstl.: 038735 41183  
privat: 0152 26165866

**Wir trauern um:**

Jörg Schilling  
Henni Rathsack  
Rüdiger Kruthoff  
Rudi Reiher  
Elisabeth Bez  
Anna Droneberg  
Lotte Werner  
Erhard Knebel  
Traute Lehmann  
Ruth Diez  
Rüdiger Hübner  
Adolf Grube  
Irmgard Ebel

**11.04.19 FZÄ S. Hagin**

Plau, Steinstr. 46 A  
dienstl.: 038735 41183  
privat: 0152 26165866

**14.04.19 Dr. H. Kurth**

Goldberg, Werder Str. 4  
dienstl.: 038736 8210  
privat: 0151 28866478

**16.04.19 ZÄ K. Schwarz**

Lübz, Goldberger Str. 28  
dienstl.: 038731 20765  
privat: 038731 20765

**17.04.19 ZÄ I. Matheis**

Plau, Töpferstr. 14  
dienstl.: 038735 44576  
privat: 038735 44576

Behandlungszeiten (Notdienst):

Montag - Sonntag: 7.00 bis 7.00 Uhr  
Samstag, Sonntag, Feiertag:  
10.00 Uhr und 17.00 Uhr

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Kassenärztlicher Notdienst

Wenn Sie während der sprechstundenfreien Zeit ärztliche Hilfe benötigen, wählen Sie die unten aufgeführte für diese Region zuständige zeitlich immer feststehende Rufnummer. In dringenden Fällen wählen Sie bitte die 112. Telefonnummer und Bereitschaftszeiten

Bereich Lübz  
Notdienst-Tel.Nr.

**116117**

|            |                      |
|------------|----------------------|
| Montag     | 19.00 Uhr - 7.00 Uhr |
| Dienstag   | 19.00 Uhr - 7.00 Uhr |
| Mittwoch   | 13.00 Uhr - 7.00 Uhr |
| Donnerstag | 19.00 Uhr - 7.00 Uhr |
| Freitag    | 14.00 Uhr - 7.00 Uhr |
| Samstag    | 7.00 Uhr - 7.00 Uhr  |
| Sonntag    | 7.00 Uhr - 7.00 Uhr  |
| Feiertage  | 7.00 Uhr - 7.00 Uhr  |

**Gottesdienste und Veranstaltungen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gnevsdorf-Karbow**

|                                                                                                                                                                                           |                                         |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------|
| 24.03.                                                                                                                                                                                    | 11.00 Uhr Kirche Darß - Gottesdienst    |
| 31.03.                                                                                                                                                                                    | 14.00 Uhr Kirche Karbow - Gottesdienst  |
| 07.04.                                                                                                                                                                                    | 10.00 Uhr Kirche Wilsen - Gottesdienst  |
| 14.04.                                                                                                                                                                                    | 11.00 Uhr Kirche Ganzlin - Gottesdienst |
| Änderungen sind möglich!                                                                                                                                                                  |                                         |
| Alle Termine und Informationen finden Sie in unserem neuen Gemeindebrief. Auskünfte erhalten Sie im Pfarrbüro, das immer am Mittwoch in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr besetzt ist. |                                         |

### Bereitschaftszeiten der Apotheken:

#### 18.03.-24.03.

Mo-Fr 18.00 - 21.00 Uhr  
Sa 18.00 - 19.00 Uhr  
So + Feiertag 10.00 - 11.00 Uhr u.  
18.00 - 19.00 Uhr

Plawe Apotheke Plau, Steinstr. 42,  
Tel. 038735 42196

durchgehend dienstbereit:

Weststadt-Apotheke Parchim,  
Leninstr. 23, Tel. 03871 414566

#### 25.03.-31.03.

Mo-Fr 18.00 - 21.00 Uhr  
Sa 18.00 - 19.00 Uhr  
So + Feiertag 10.00 - 11.00 Uhr u.  
18.00 - 19.00 Uhr

Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3, Tel.  
038731 511-0; Rats-Apotheke Krakow,  
Lange Str. 14, Tel. 038457 22322

durchgehend dienstbereit:

Moltke-Apotheke Parchim, Lange Str.  
29, Tel. 03871 6245-0

#### 01.04.-07.04.

Mo-Fr 18.00 - 21.00 Uhr  
Sa 18.00 - 19.00 Uhr  
So + Feiertag 10.00 - 11.00 Uhr u.  
18.00 - 19.00 Uhr

Burg-Apotheke Plau, Steinstr. 14,  
Tel. 038735 44595

durchgehend dienstbereit:

Buchholz-Apotheke Parchim,  
Buchholzallee 2, Tel. 03871 267747

#### 08.04.-14.04.

Mo-Fr 18.00 - 21.00 Uhr  
Sa 18.00 - 19.00 Uhr  
So + Feiertag 10.00 - 11.00 Uhr u.  
18.00 - 19.00 Uhr

Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3, Tel.  
038731 511-0; Rats-Apotheke Krakow,  
Lange Str. 14, Tel. 038457 22322

durchgehend dienstbereit:

Fritz-Reuter-Apotheke Parchim, Blut-  
str. 14, Tel. 03871 226297

#### 15.04.-18.04.

Mo-Fr 18.00 - 21.00 Uhr  
Sa 18.00 - 19.00 Uhr  
So + Feiertag 10.00 - 11.00 Uhr u.  
18.00 - 19.00 Uhr

Plawe Apotheke Plau, Steinstr. 42,  
Tel. 038735 42196

durchgehend dienstbereit:

Apotheke im Parchim-Center,  
Ludwigsluster Str. 29, Tel. 03871 81355

### Evangelische Kirche Krakow am See & Karow

Wendet euer Herz wieder dem Herrn zu, und dient ihm allein. 1.Samuel 7,3  
24.03. 10:30 Gottesdienst mit Posaunenchor, Krakow  
28.03. 14:30 Seniorennachmittag, Kirche Krakow  
31.03. 10:30 Gottesdienst, Krakow

#### April

Jesus Christus spricht: Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende. Matthäus 28,20

07.04. 10:30 Abendmahlsgottesdienst, Krakow

09.04. 19:30 Kirchengemeinderats-sitzung, Krakow °

11.04. 9:00 Bibel, Brot, Kaffee Karow

14.04. 10:30 Gottesdienst, Krakow

19.04. 10:30 Abendmahlsgottesdienst, Krakow

21.04. 10:30 Gottesdienst, Krakow

25.04. 14:30 Seniorennachmittag, Kirche Krakow

28.04. 10:30 Gottesdienst, Krakow  
Infos zu unseren Veranstaltungen und anderem finden sie im Internet unter [www.kirche-krakow.de](http://www.kirche-krakow.de) oder auf den aktuellen Aushängen.

Die Gemeindeinformationen können auch kostenlos und in Farbe als pdf-Datei per E-Mail abonniert werden.

Regelmäßige Veranstaltungen

- Posaunenchorprobe Montag (wöchentlich) 18:00 - 20:00

- Christenlehre Klasse 1 - 2 Donnerstag 14:00 - 14:45 in der Schule

- Christenlehre Klasse 3 - 4 Dienstag 15:00 - 16:00

- Christenlehre Klasse 5 - 6 Jungen Mittwoch 14:00 - 15:00

- Christenlehre Klasse 5 - 6 Mädchen Mittwoch 15:30 - 16:30

- Konfirmationsvorbereitung, Gruppen im 14tägigen Wechsel, Dienstag 17:00 - 18:30

- Junge Gemeinde, Krakow, Freitag nach Absprache 19:00 - 22:00

- „Generation+“, Krakow, Freitag nach Absprache 18:00 - 21:00

- Bibelgesprächskreis 14tägig Mittwoch 10:00 - 12:00

- Gebetstreffen Mittwoch 20:15 in der Kirche Dobbin

#### Kleiderkammer

Die Kleiderkammer in Krakow am See am Bahnhofsplatz 10 ist von Montag bis Freitag von 10:00 - 12:30 geöffnet.

Telefonischer Kontakt: 01523 3748813

#### Kontakte

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Krakow

Pastor: Christoph Reeps

Pfarrhaus Krakow, Wedenstr. 16, Tel: 038457 22754, Fax 519819

E-Mail: [pastor@kirche-krakow.de](mailto:pastor@kirche-krakow.de)

Kirchengemeinderat: Matthias Hahn, Tel: 038457 51420

E-Mail: [kirchengemeinderat@kirche-krakow.de](mailto:kirchengemeinderat@kirche-krakow.de)

Gemeindepädagogin: Tanja Krüger, Tel: 01523 3752404, Fax 038457 519928, E-Mail: [kinder@kirche-krakow.de](mailto:kinder@kirche-krakow.de)

Friedhofsverwalter: Karsten Krüger, Tel: 0172 4566931, Fax 038457 519927  
E-Mail: [friedhof@kirche-krakow.de](mailto:friedhof@kirche-krakow.de)  
Gemeindebüro: Tel/Fax: 038457 519937; Mobil: 0173 8140375

Ch. Reeps

### Zusammenkunftszeiten der Gemeinde Zeugen Jehovas

Am Hafen 5 a, 19386 Lübz

Donnerstag: 19.00 Uhr und

Sonntag 10.00 Uhr

Freier Zutritt - keine Kollekte

## Mit der Masse oder gegen den Strom?

### Gastvortrag am 14.04.2019 zum Thema Zeitgeist

Jeder Mensch ist täglich unzähligen Informationen ausgesetzt. Die Medien bestimmen den Zeitgeist und haben somit Einfluss auf unser Denken und Handeln. Ist dieser Einfluss unbedenklich? Wer oder was steuert unsere Gedanken? Ist man einfach nur Mitläufer oder steht man zu seinen Werten? Gastdozent Stefan Lomb widmet sich diesen Fragen in seinem Vortrag „Widerstehe dem Geist der Welt“. Er zeigt, wie man den täglichen Input filtern kann und warum man seine Gedankenwelt vor allem Gott öffnen sollte.

Jeder ist zu dem 30-minütigen Gastvortrag eingeladen, der am Sonntag, den 14.04.2019, um 10.00 Uhr im Königreichssaal (Kirchengebäude) von Jehovas Zeugen in Lübz, Am Hafen 5a, stattfindet. Der Eintritt ist frei. Es gibt keine Kollekte.

#### Mehr zum Thema

Detaillierte Informationen und Videos zu Jehovas Zeugen kann man auf <https://www.jw.org/de/> finden, z. B. das Video „Das erwartet Sie in einem Königreichssaal“.

#### Impressum

Die Plauer Zeitung ist Amtsblatt des Amtes Plau am See und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Amtes Plau am See verteilt. Daneben kann die Plauer Zeitung einzeln und im Abonnement beim Herausgeber gegen Erstattung einer pauschalen Schutzgebühr von 25,56 Euro pro Jahr bezogen werden.

Herausgeber: Amt Plau am See, Markt 2, 19395 Plau am See, Tel. 038735 / 494-0  
Erscheinungsweise: monatlich. Zur ehrenamtlichen Redaktion gehören: Bürgermeister Norbert Reier, Gundula Engelberg (Hauptamt), B. Jürns (freie Journalistin).  
Repro und Druck: A.C. Froh, Plau am See  
- Veröffentlicht werden Beiträge und Fotos unentgeltlich, jedoch behalten wir uns das Recht, zu kürzen, vor.

## Gottesdienste und Veranstaltungen Ev.-Luth. Kirchengemeinde Plau

21.03. 19:00 Uhr Passionsandacht  
24.03. 10:00 Uhr Gottesdienst  
28.03. 19:00 Uhr Passionsandacht  
31.03. 10:00 Uhr Gottesdienst  
04.04. 19:00 Uhr Passionsandacht  
06.04. 17:00 Uhr Chorkonzert ...  
07.04. 10:00 Uhr Gottesdienst  
anschließend  
Kirchenkaffee  
11.04. 19:00 Uhr Passionsandacht  
14.04. 10:00 Uhr Gottesdienst  
am Palmsonntag

Kirchenputz: Sa., 13.04. 09:00 Uhr

## Gottesdienste und Veranstaltungen Ev.-Luth. Kirchengemeinde Barkow

30.03.18:00 Uhr Gottesdienst mit  
Literatur und Musik

## Gottesdienstplan der Katholischen Gemeinde St. Paulus, Plau am See Markt 13

**Sonntag-Messe**  
Plau am See, 8.30 Uhr

**Wochentag-Messen**  
Plau: Donnerstags 9.00 Uhr

**Andachten in Plau**  
Laudes: Dienstags 9.00 Uhr  
Rosenkranzgebet:  
Donnerstags: 8.30 Uhr  
danach: Hl. Messe  
Sonntags: 17.00 Uhr Fastenandacht

**Beichtgelegenheit**  
jeweils vor den Hl. Messen,  
auch werktags

**Fahrdienste**  
Aus der Silbermühle melden  
Koordination Gertrud Gosc:  
038735- 41702

Aus Reha-Quetzin bei  
Familie Nolte: 038735-42081;

**Aktivitäten**  
Rentnerrunde, 14-tägig mittwochs,  
melden bei Frau Hermann, Tel.:40427

Handarbeitskreis:  
Jeden 2.u.4. Mittwoch, 14.00 Uhr  
Leitung: Gertrud Gosc

**Glaubensgespräche, in der Regel**  
1.Donnerstag des Monats nach der  
Hl. Messe mit Pfarrer Purbst

**Öffnung der Kapelle**  
Dienstags: morgens nach den Laudes  
Mittwochs: am Nachmittag  
Donnerstags: nach der Hl. Messe  
Nach Absprache per  
Telefon mit Gertrud Gosc  
Tel. Nr. 038735-41702

**Termine:**  
07.04. Plauderstunde

## Konzert des Galeriechores Schönow

Am 6. April sind Sie zu einem Chorkonzert in die Plauer Marienkirche eingeladen. Beginn ist um 17 Uhr.  
Der Galeriechor Schönow wird mit dem „Cantique de Jean Racine“ von Gabriel Fauré und der „Messe in D-Dur“ von Antonín Dvorák zwei bekannte und beliebte Werke der Chorliteratur zu Gehör bringen.  
Auf dem Programm stehen außerdem ein Credo des Chorleiters Wilfried Staufenberg sowie die Komposition „Keine Gewalt“ von Warnfried Altmann (Saxophon), vom Komponisten selbst gespielt.

Als Fauré „Cantique de Jean Racine“ komponierte (1864-65), war er noch Kompositionsstudent.

Er nahm mit diesem Stück an einem Kompositionswettbewerb teil und gewann den ersten Preis. Der französische Text ist die Umdichtung eines ambrosianischen Hymnus durch Jean Racine.  
Ein reichliches Jahrzehnt später (1887) komponierte Antonín Dvorák eine Messe in D-Dur für Soli, Chor und Orgel. Dvorák selbst schrieb, als er die Komposition vollendet hatte: „Ich denke, es ist ein Werk, das seinen Zweck erfüllen wird. Es könnte heißen: Glaube, Hoffnung und Liebe zu Gott dem Allmächtigen und Dank für die große Gabe, die mir gestattete, dieses Werk zum Preis des Allerhöchsten und zur Ehre unserer Kunst glücklich zu beenden.“



## Weltgebetstag

Am 1. März lud die Kath. Gemeinde St. Paulus zum ökumenischen Weltgebetstag ein. Mit den Worten „Dober-den – Guten Tag“ wurde der Weltgebetstag eröffnet. Slowenische Frauen bereiteten in diesem Jahr den Gottesdienst mit dem Thema: „Kommt, alles ist bereit“ vor. Viele folgten der Einladung und erfuhren einiges über Land und Leute in Slowenien. Zur musikalischen Unterstützung begleitete uns Frau Huss und der Gospelchor. Mit der Kollekte werden Weltweit über 100 Projekte unterstützt, die Frauen und Kinder stärken. Es wurden 350.- € für FNEB in Kolumbien gesammelt. Anschl. gab es beim gemütlichen Beisammensein die selbstgemachten Köstlichkeiten aus Slowenien.  
E.Knaus



Die nächste Plauer Zeitung  
erscheint am 17. April 2019  
Anzeigenschluss ist  
der 5. April 2019